Freitag, 15. April 2022, 17:00 Uhr
~43 Minuten Lesezeit

Neutralität oder Untergang

Es muss nun alles Menschenmögliche getan werden, um eine militärische Eskalation und letztlich einen Atomkrieg zu verhindern.

von Bertram Burian
Foto: symbiot/Shutterstock.com

Hic Europa, hic salta. Du bist Europa, jetzt springe (1)! *Wohin soll Europa springen? Besser gefragt, wohin*

muss Europa springen, bei Strafe ihres Untergangs (2)? In eine neutrale Rolle, ohne Militär, ohne Bedrohungsgesten, ohne Aufrüstung! Der Krieg in der Ukraine und die Bedrohung, die von einer Eskalation einschließlich der Gefahr eines Atomkrieges ausgeht, zeigen uns, dass Neutralität für Europa der Weg ist, der der Welt den entscheidenden Anstoß geben könnte. Wenn Sie der Artikel innerlich erreicht und Sie mögen, so wenden Sie sich bitte auch dem ausführlichen Anhang und Quellenverweis zu.

Höchst gefährliche Weltlage

Während die westliche Politik und die Medien hinter der Verurteilung des russischen Einmarsches in die Ukraine ihrerseits ihre Art von Kriegshandlungen nach dem kriegsbegeisternden Bild von „nur wir sind die Guten und kämpfen gegen das Böse“ entfalten und während kritische Menschen diskutieren, wie man den Krieg in der Ukraine einschätzen soll und während andere die Konsequenzen, die sich aus der Zuspitzung auf der Welt ergeben verdrängen, findet dieser Krieg statt und wird eine andere Welt hervorbringen oder hinterlassen.

Max Plank, der Begründer der Quantentheorie sagte (3):

„*Der Bankrott der traditionellen Vorstellung von Krieg, Angriff und Verteidigung ist offenbar. Ohne Umdenken ist kein Ausweg aus der Gefahr möglich.*“

Jede Eskalation ist ein Schritt in einen drohenden Untergang. Schon 1946 warnte Einstein im Russell-Einstein-Manifest:

„Die entfesselte Kraft des Atoms hat Alles verändert — nur nicht unsere Art zu denken, und so treiben wir auf eine Katastrophe zu, für die es bisher kein Beispiel gibt“ (4).

Es gibt nur einen Ausweg für die Menschheit und der heißt Beendigung aller Aufrüstung, aller Rüstung und Waffenproduktion und allen Militärs überhaupt. Alle Konfliktlösungen nur mehr durch Gespräche, Verhandlung, Zugeständnisse, faire Verträge, Menschlichkeit.

Es ist völlig absehbar, wenn wir dieses Ziel nicht erreichen, wird früher oder später die weitgehende Selbstauslöschung der Menschheit „passieren“, sei es „aus Versehen“ (5) oder sei es, weil der kollektive menschliche Verstand nicht reicht, die Systeme, die er selbst geschaffen hat, so zu gestalten, dass ausgeschlossen ist, dass innere Widersprüche in Zeiten der Zuspitzung den Tunnel der Wahrnehmung so verengen, dass am Schluss nur noch Krieg, Mord, Totschlag und eben auch ein Atomkrieg als „logisch“ erscheinen. Gegenwärtig ist die Gefahr wohl extrem groß, dass es früher passiert.

Ein Krieg, der nicht nur von Russland begonnen wurde

Soviel muss klar sein: Der Krieg in der Ukraine wurde nicht nur von Russland begonnen. Fakt ist: die Führung der Russischen Föderation hat — aus ihrer Sicht zwingend — entschieden, militärisch zu reagieren (6)

- auf die fortgesetzten und gesteigerten militärischen Angriffe von ukrainischen Regierungstruppen gegen Teile der eigenen russischsprachigen ukrainischen Bevölkerung (7) beziehungsweise gegen eine Region, die Autonomie verlangte,

- auf die militärische Expansion der Nato (8), die auch und vornehmlich gezielt in die Ukraine hinein betrieben wurde (9),
- auf die brüske und bewusst den Krieg riskierende Zurückweisung der USA von Neutralitäts- und Abrüstungsforderungen Russlands (10),
- auf die Ankündigung Selenskyjs in der Ukraine erneut Atombomben zu bauen (11),
- auf die Förderung von Nazi-Umtrieben und Batallionen (12) durch die ukrainische Regierung bei Tolerierung durch den Westen (13),
- auf die Befürchtung, die vielen Biolabore in der Ukraine an der Grenze zu Russland könnten auch der Entwicklung von Biowaffen (14) dienen,
- auf die massive Ausgrenzung der russischsprachigen Bevölkerung in der Ukraine (15),
- und auch in Reaktion auf die Annahme, dass es dem Westen eigentlich darum gehe, Russland „zu ruinieren“ (16), wie es nun offen ausgesprochen ist (17),
- und in Russland wieder — nach der Jelzin-Zeit(18) — einen „Regime Change“ (19) zugunsten der „lichten“, „wahrhaftigen“, „strahlend siegreichen“, „die Dunkelheit überwindenden“ westlichen „Demokratie“ herbeizuführen (20).

Richtig oder falsch?– Solange es noch Krieg als Mittel der Politik gibt…

Ob das militärische Eingreifen seitens Russlands richtig oder falsch war (21) und ob es andere Möglichkeiten gegeben hätte — die es ja immer gibt, außer die Bedrohung ist so groß, dass man unter Zeitdruck sofort handeln muss —, ist im Moment eine „intellektuelle

Frage“, über die uns die Geschichte belehren wird. Das heißt nicht, dass man Krieg nach belieben als gut oder schlecht einschätzen kann.

> ***Krieg ist immer ein Verbrechen gegen die Menschlichkeit. Jedoch die Menschheit hat es bis zur heutigen Zeit nicht geschafft, dieses permanent innerhalb der Menschheitsfamilie stattfindende Verbrechen, hervorgebracht durch „Bedürfnisse“ und Mächte, die sich Vorteile aus der Gewaltvorbereitung oder Anwendung erhoffen, ein für alle Mal zu beenden.***

Dort liegt das übergeordnete Hauptproblem.

Wir leben in einer Welt, in der Krieg noch nicht abgeschafft wurde und ständig irgendwo auf der Welt — und natürlich immer von Seite der „Guten“ gegen einen „gemeinen“, „hinterhältigen“, „barbarischen“ „Feind“ — geführt wird (22). Solange das so ist, sind wir gezwungen die Frage von Krieg und Frieden auch innerhalb des vorgegebenen Rahmens zu beurteilen, ob wir wollen oder nicht, auch wenn wir jeden Krieg selbstverständlich moralisch verurteilen.

Zurück zum Völkerrecht

Das Völkerrecht versuchte, auf dieser Ebene in einem historisch äußerst bedeutsamen Schritt eine klare Grenze zu ziehen. Klarer Weise ist der Einmarsch Russlands in die Ukraine infolge des Völkerrechts ein zu verurteilender Völkerrechtsbruch. Die Heuchelei von vielen allerdings, die sich hier über Völkerrechtsbruch empören, während sie x-fachen Völkerrechtsbruch gebilligt und aktiv unterstützt haben (23), ist unerträglich, was jedoch nichts dran ändern kann, dass ein Völkerrechtsbruch nicht den anderen rechtfertigen kann.

Und es geht ja, wie gesagt, vor allem darum, aus der falschen Logik auszusteigen. Die Rückkehr zum Völkerrecht, wie es aus den Lehren des Zweiten Weltkrieges entwickelt wurde, ist unbedingt anzustreben. Allerdings kann damit nicht eine willkürliche Neukonstruktion des Völkerrechts in Form einer „regelbasierten“ Weltordnung gemeint sein, die vornehmlich nichts anderes will, als das „Recht“ des vermeintlich stärkeren Westens zu erzwingen.

Ein falscher Krieg auch vom Westen

Genauso sicher, wie wir wissen können, dass Russland in die Ukraine einmarschiert ist und dort einen falschen Krieg führt, müssen wir wissen, dass der Westen einen falschen Krieg führt. Der Westen führt diesen Krieg auf andere Art schon lange (24) und seit dem Einmarsch Russlands in die Ukraine werfen „wir alle“ aus dem Westen, angeblich vereint wie nie, alles in die Schlacht, was Gutteils längst vorbereitet war, um den Krieg zu gewinnen, sind also selbst Kriegspartei.

Wofür? Für Freiheit und Demokratie? Für welche Freiheit? Für die Freiheit der Bereicherungs-Oligarchen oder die „Freiheit“ der ukrainischen Pensionisten, die versuchen müssen, mit 30 oder 50 Euro im Monat zu überleben (25)? Für welche Demokratie? Wer hat die Ukrainer demokratisch gefragt, was sie wollen — Neutralität oder Krieg und Elend für die „hehren Ziele“ des Westens?

Niemand hat sie gefragt (26)! Schon alleine dafür reichte die „Demokratie“ nicht! Aber jene, die herrschen, sich bereichern, ihrer Ideologie frönen und meisterhaft die Geige der Propaganda spielen, haben entschieden, dass die ukrainische Bevölkerung die Speerspitze und der Rammbock des „freien Westens“ zur Verteidigung seiner „Werte“ sein „will“, „muss“ oder „darf“. Die Wahrheit ist, die Bevölkerung wird aufgestachelt, benutzt (27) und

nun auch bekämpft, wie wir es aus unzähligen Beispielen aus der Geschichte kennen.

Der Westen hat den Krieg vorbereitet: mit „Militärberatern“ und militärischer Ausbildung in der Ukraine, mit Aufrüstung, mit Provokationen und Ignoranz und einem Wirtschaftskrieg gegen Russland, der schon lange vor dem heute eskalierenden Wahnsinn als Kriegswaffe eingesetzt wurde.

Nun liefert dieser Westen auch die militärischen Waffen (28) im Namen der „Freiheit“, für die die Ukrainer mit dem eigenen Leib kämpfen sollen, während sich „die Herrscher der Welt“ (29) „nobel“ und „weit blickend“ zurückhalten (30) und — noch — „nur“ den Wirtschaftskrieg mit Feuer und Flamme entfachen — auch hier, wie üblich mit völliger Ignoranz gegenüber der eigenen Bevölkerung. Hat jemand der glorreichen westlichen Demokraten „zuhause“ in diesen heiligen „Demokratien“ die eigene Bevölkerung gefragt, ob sie frieren will, ob sie Inflation will, ob nach der Spur der Verwüstung, die die Corona-Maßnahmen angerichtet haben, nun auch noch eine weitere Zerstörung der Existenzgrundlagen breiter Bevölkerungskreise wissentlich herbeigeführt werden soll?

Der Kapitalismus trägt den Krieg in sich, wie die Wolke den Regen

Ja, Jeder weiß nun, dass Russland den militärischen Weg gewählt hat. Aber jeder sollte wissen, dass Krieg letztlich das Ergebnis der vom Westen geschaffenen und in den totalen Exzess getriebenen Bereicherungsökonomie ist. „Der Kapitalismus trägt den Krieg in sich, wie die Wolke den Regen“ (31). Das galt dem französischen Sozialisten Jean Jaurès schon im 19. Jahrhundert als klar erkennbar.

Das galt noch irrwitziger im Krisen-Kampf-Vernichtungs-„Spiel“

des 20. Jahrhunderts mit seinen zwei mörderischen Welt-Exzessen. Und das gilt heute nicht weniger, da seit einigen Jahrzehnten nur mehr ein „kapitalistischer“ Hegemon auf der Welt das Sagen hat, was unweigerlich die Gegenkräfte auf den Plan rufen musste und in Richtung eines Dritten Weltkrieges treibt, der ja in gewisser Weise schon stattfindet.

So wird Krieg zur „historischen Fügung“

Wer dann im Einzelnen angreift, verteidigt, zurück- oder präventiv angreift und so weiter, das ist dann alles nur mehr eine Frage der konkreten „historischen Fügung“. Aus der Sicht gewisser Neocons (32) und ihrer geistigen Kinder unter den „Demokraten“ in „God's Own Country“ ging und geht jedenfalls alles, auch die verruchteste Strategie (33).

Und wenn dann diese Führer des Hegemons — nachdem sie aus dem Fiasko in Afghanistan, Irak und so weiter Schlussfolgerungen gezogen haben — selbst nicht direkt sichtbar eingreifen, so hat das einerseits den Vorteil, dass man, obwohl man das Geschehen tatsächlich anheizt oder sogar geplant hat, noch als der Besonnene dasteht, sich nicht selbst die Hände schmutzig machen muss und von sicherer Entfernung aus zusehen kann, wie sich die Figuren am Schachbrett, in Europa und Russland, eliminieren, während der eigene König, die West-Bereicherungs-Oligarchie, geschützt bleibt und noch einmal als Sieger hervorgehen soll.

Dafür tut das Imperium dann auch alles nur Erdenkliche, sei es auf der Propaganda-Front, einschließlich Zensur, Hetze, Lüge, falscher Bilder, False Flag Operationen, irreleitenden Einschätzungen, sei es durch Druck und Zwang gegen freie Länder, sei es mit Waffenlieferungen und „Beratung“ oder sei es eben mit dem Mittel

des Wirtschaftskrieges im Bestreben, den Gegner so zu zerstören, dass er am Boden liegen bleibt, und man zur erneuten Übernahme schreiten kann. Wenn das Imperium so vorgeht, sind die ungezählten Menschenleben, die an den vielfachen weltweiten wirtschaftlichen Zusammenbrüchen (34) hängen, auch völlig egal (35).

Das kennen wir schon.

> ***Wenn um das absolut „Gute“ gegen das absolut „Böse“ gekämpft wird, sind Menschenleben egal, sofern man selbst zu den „Guten“ gehört.***

Die Blutspur zieht sich seit vielen Jahrzehnten durch die Geschichte des seit über vierzig Jahren zusätzlich neoliberal aufmunitionierten Imperiums (36). Russland und China sind nicht wirklich auf der gleichen System-Schiene. Aber, obwohl sie zwar einen eigenständigeren, von der Bereicherungs-Oligarchie unabhängigeren Staat haben, haben sie das alte Denken in militärischen Kategorien nicht über Bord geworfen oder konnten es nicht tun, obwohl sie es vielleicht teilweise gewollt hätten (37).

Wie lange wird es also dauern, bis die Zuspitzung der Verhältnisse der Kontrolle entgleitet und der Krieg offen ein Krieg von Nato gegen Russische Föderation oder Nato gegen China wird — mit eingeschlossen die „Chance“ auf jedwede weitere Eskalationsstufe (38)?

Aufwachen, den Albtraum beenden

Es ist dringend an der Zeit, dass wir alle aufwachen und den bösen Albtraum beenden!

Ja, es ist moralisch erhebend, wenn wir es erkennen, dass der Schritt der Führung der Russischen Föderation falsch war. Sehr viel weniger moralisch erhebend ist es, wenn wir nicht zugleich erkennen, dass der Westen entscheidend an dieser Entwicklung beteiligt war.

Aber wenn wir uns ehrlich und wahrhaftig gegen die Vernichtung von Leben und für die Menschlichkeit auf der Welt bekennen, und zwar überall auf dieser Welt, so ist diese Frage von allarmierender, allergrößter Bedeutung: Was heißt es für die Menschlichkeit und die Menschheit, wenn wir, die „Guten“, beständig eskalieren und das Risiko eines Weltkrieges erhöhen, beziehungsweise wenn wir eine solche Entwicklung einfach zulassen? Oder anders gefragt:

> ***Kann sich unsere europäische moralische Schuldigkeit darin erschöpfen, dass wir gegen den Krieg in der Ukraine sind, aber zugleich vor lauter Unterordnung unter eine universelle West-Kollateral-Logik, wohl zitternd, aber schweigend in Kauf nehmen, dass die ganze Welt, insbesondere Europa zum Schauplatz nie gekannter Vernichtung von Leben und Menschlichkeit wird?***

Wenn uns nicht klar ist, dass wir in dieser Situation alles tun müssen, um diese Entwicklung zu verhindern, dann beweisen wir als Europäer ein weiteres Mal, dass wir nicht fähig sind, das Erbe der Menschheit zu tragen und unseren Kindern und Kindeskindern eine friedliche Zukunft zu ermöglichen. Jede Minute kann es mit Europa ein für allemal vorbei sein. Wenn die entscheidende Eskalation wirklich stattfinden sollte, werden wir es nicht über die Zeitung, über Twitter oder die *Tagesschau* erfahren. Die Entscheidungszeiträume für das Drücken des roten Knopfes sind dafür einfach viel zu kurz — so circa zehn Minuten (39)!

Eskalation — das Spiel mit dem Welt-Inferno

Aber trotzdem zündeln manche Verantwortliche in Politik und Medien mit dem Feuer und fordern in ultimativen Aufrufen, Flugverbotszonen zu errichten, Flugzeuge mit Nato-Besatzung oder gar mehr oder weniger direkt Nato-Truppen zu schicken und anderes mehr.

Selenskyj und auch der deutsche Botschafter spielen dabei, nachdem sie sich in eine auswegslose Situation gebracht haben, offensichtlich die Rolle theatralischer Lautsprecher geopolitisch radikaler US-Fraktionen und sind nicht an Frieden zugunsten ihrer Bevölkerung interessiert, dafür aber an einer Aufheizung der Konfrontation mit gezielt aufbereiteten Greueldarstellungen, die keiner Überprüfung ausgesetzt werden und wohl auch nicht stand halten. Völlig verantwortungslose Medien haben es so weit gebracht, dass bereits mehr als ein Drittel der Amerikaner direktes militärisches Eingreifen befürwortet (40).

Man kann dabei sicher sein, dass auch die allermeisten der hetzenden „Verantwortlichen“ — sei es in den Medien, in der Politik oder bei gekauften „Thinktanks“ — in der Konsequenz keine Ahnung haben, was sie da sagen oder tun. Viele der westlichen „Verantwortlichen“ sind so etwas von ignorant und überheblich, und ja auch dumm, dass ihnen die Auslösung eines Atomkrieges gerade mal so passieren könnte. Gerade so, wie ihnen ständig auch sonst mal irgendetwas zum Schaden der Bevölkerungen „passiert“ — „Corona“ oder nun die Rückwirkungen der Sanktionen lassen grüßen.

Vielen Hardlinern sind auch in ihrer ideologischen Verblendung die Auswirkungen ihres Handelns auf „normale Menschen“ offensichtlich völlig egal. Sie können, so scheint es, die

Auswirkungen ihres Tuns gar nicht begreifen, leben sowieso in einer anderen Welt, oder sind ratlos, was sie tun sollen, können aber, weil sie es nie anderes gelernt haben, nur in der Kategorie des End-Sieges der westlichen Bereicherungs-Oligarchen denken.

> ***Wenn eine Außenministerin Annalena Baerbock „das Beste“ ist, was das World Economic Forum, WEF bei der Ausbildung der „Young Global Leaders“ hervorgebracht hat, so sagt das alles.***

Ein Bundeskanzler Scholz hatte zwar immerhin anfangs ein wenig dagegen gehalten und ursprünglich die Waffenlieferungen in das Kriegsgebiet ausgeschlossen. Aber wie es die Geschichte zeigt, neigen die Führungen der Sozialdemokraten dazu, im entscheidenden Moment sich für die Interessen der Herrschenden ohne wenn und aber einzusetzen.

Das war 1918 bei der Zustimmung zum Ersten Weltkrieg so (41), das ist nun auch so: In wenigen Tagen wurde aus dem Bundeskanzler — der passender Weise auch schon auf anderem Gebiet davon gesprochen hatte, es werde für ihn keine roten Linien geben — zu jemanden, der Waffen in das Kriegsgebiet liefert, der vor dem Bundestag eine Kriegsrede (42) hält und hundert Milliarden Euro für den nächsten Krieg mobilisiert und einen totalen Wirtschaftskrieg umsetzt, so wie es ihm von der Leitstelle in Washington gesagt wird, wo zugleich andere in den Entscheidungschor hineinrufen, dass Deutschland schwächle und die Kriegsfront gegen Russland zurückzerre (43).

Ja, noch haben Joe Biden und Nato-Generalsekretär Jens Stoltenberg ausgeschlossen, die Nato direkt in den Krieg gegen Russland zu schicken. Aber haben wir nicht eben gerade gesehen, wie schnell ein Umfallen geht, wie über Nacht hysterische „Hardliner“ und archaische Denkmuster aus dem Boden schießen? Ausweisung von Diplomaten, die systematische Ausschaltung der

Möglichkeit, die Gegenseite noch zu hören, Russenphobie und ständiges Gießen von Öl ins Sanktionen-Feuer sind eine höchst explosive Mischung.

Altbekannte kennen keine Zurückhaltung: Hillary Clinton, die man einst freudig lachend sehen konnte, als sie die Nachricht von der erfolgreichen Ermordung des Libyschen Staatschefs Muammar Gaddafis erhielt (44), will alles tun, um weiter zu eskalieren:

„*Es kann mehr getan werden, um den Druck und den Stress zu erhöhen. Zusätzliche Sanktionen, mehr Hilfe in Form tödlicher Waffen*“ (45).

Die ehemalige Premierministerin des Vereinigten Königreiches, Theresa May, hatte schon vor fünf Jahren das Konzept für „mehr Hilfe in Form von tödlichen Waffen“: Sie ließ durch ihren Staatssekretär der Welt ausrichten: „Das UK würde als erstes Nuklearwaffen abfeuern“ (46).

Und noch einmal, wir dürfen dabei nicht vergessen, was mit großer Wahrscheinlichkeit das fantasierte Ziel nicht unbedeutender Fraktionen dieses „edlen Westens“ schon zuvor war und heute noch viel mehr ist: Die Ruinierung Russlands und die (Wieder)-Übernahme dieses flächenmäßig größten Landes der Welt in das System des Westens, sodass dann die West-Oligarchen das Sagen haben über alle Rohstoffe (47) und Menschen dieses Landes. Und wäre erst Russland besiegt, so wäre die Übermacht USA-Europa-Russland und einiger Länder mehr groß genug, um auch den letzten mächtigen Feind auf der Welt, China, zu besiegen (48).

Das wäre dann erst die wirkliche, ungetrübte neue Weltordnung (49), oder anders gesagt, der Endsieg des „Neoliberalismus“, oder noch anders gesagt, das militärisch erzwungene „Ende der Geschichte“ (50). So absurd und unrealistisch dieses Bild ist, wer glaubt, dass die kranken Fantasien mancher Falken nicht so weit

gehen würden, der irrt.

John Bolton, Mitbegründer des Thinktanks „Projekt für ein neues amerikanisches Jahrhundert“ und einer der wichtigsten Architekten des völkerrechtswidrigen und verbrecherischen Irakkrieges 2003 hat Joe Biden scharf als zu zögerlich kritisiert (51). Biden hätte nicht sagen dürfen, dass er keinen Atomkrieg will (52)! Man hätte also die Gefahr der Eskalation noch deutlich höher schrauben müssen nach den Wünschen dieses und anderer Neocons (53).

Es gab schon im kalten Krieg ausgearbeitete Pläne, um Russland atomar mit einem überraschenden Erstschlag platt zu machen. Das ist Fakt (54). Vielleicht sehen einige gerade jetzt die große Chance. Wenn man sich ansieht, was diese partialen und auch manche Top-Entscheider so manche Medien sagen lassen, so sieht man, dass eintritt, was in allen Kriegen die Tendenz ist: Die Hemmungen der Akteure fallen deutlich schneller als die verdeckenden Hüllen ihrer Propaganda.

Wer die eigene Lügenpropaganda und Fehleinschätzung glaubt, ist höchst gefährlich

Eine entscheidende Rolle bezüglich des Risikos der Eskalation spielt dabei die Einschätzung der Lage. Wenn diese Einschätzung falsch ist, so wird sie zu Handlungen verleiten, die sich als katastrophal erweisen können (55). Das kann mit dem russischen Einmarsch in die Ukraine so gewesen sein, das wissen wir noch nicht. Das kann aber vor allem auch mit der Einschätzung des Westens von Russland und seinen gegenwärtigen militärischen Fähigkeiten (56) so sein.

Wer Russland für eine „Regionalmacht“ hält (57), die leicht ruiniert werden kann (17), der kann sehr leicht übermütig werden. Und wer

skrupellos ist — und davon müssen wir nach all den Kriegen von Vietnam bis Irak ausgehen — der kann auch denken, es macht nichts, wenn am Ende des Tunnels der Begierde ein Licht aufleuchtet, das von einem Atompilz stammt.

Gibt es einen Ausweg? Ja! Europa muss neutral werden!

Der einzige Ausweg ist, dass Europa selbst neutral wird. Genau das, was heute angesichts der Kriegshysterie kaum jemand zu denken wagt, müssen wir tun. Dieses Europa, die Wiege des Kapitalismus und auch des Kommunismus, die hässliche Wiege zweier Weltkriege, des Kolonialismus und Imperialismus, wie des Faschismus und Nationalsozialismus, die eigentliche Wurzel der „Megamaschine“ (58), dieses Europa, hat nun die Chance, sich auf seine positiven Seiten, auf seine wirkliche Kultur sowie seinen geistigen und menschlichen Fortschritt zu besinnen und der Welt den Ausweg aus dem strammen, verzweifelten Marsch in Richtung Selbstauslöschung der menschlichen Zivilisation zu zeigen.

> ***Und auch wenn all die Systemfragen noch nicht gelöst erscheinen, gibt es diesen Ausweg für den Moment, für diesen historischen Moment: Europa muss neutral werden.***

Das US-Imperium, die militärische Supermacht Russland, die aufstrebende Supermacht China können den Anstoß Europas aufnehmen. Diesmal aber keinen Anstoß der Verheerung und des Kolonialismus, sondern einen Anstoß zu wirklichem Frieden und der Rettung der Zukunft der Menschheit (59): Wir, wir Europäer werden neutral! Raus aus der Nato, freiwillige Abrüstung, kein eigenes Militärbündnis, dafür ein gemeinsames friedliches Haus Europa.

Was für ein einfacher und friedlicher Weg im Sinne der eigenen Bevölkerung wäre es für die Ukraine gewesen, neutral zu bleiben (60) und ihre wirtschaftlichen Aktivitäten in alle Richtungen zu entfalten. Manche wollten das nicht, ganz im Gegenteil, sie haben aus egoistischen und geostrategischen Machtmotiven gehandelt (61) und der Ukraine schwer geschadet (62). Welches Leid hätte man von diesem Land genommen, hätte es sich für neutral erklärt. Und für Europa gilt dasselbe!

Europa muss heute um seine Zukunft kämpfen, indem es neutral wird! Lasst uns versuchen, einen Sturm der Bereitschaft für wirklichen Frieden zu entfachen, nicht für einen Frieden, der in Wahrheit der Aufruf zur Schlacht ist, da dieser Friede erst kommen soll, wenn der Feind im Krieg nieder gerungen ist!

Ein Sturm für wirklichen Frieden — Neutralität für Europa

Ein Sturm für einen wirklichen Frieden, der jetzt mit Neutralität beginnt, wäre eine wirkliche Neugeburt dieses alten Europas! Zeigen wir der Welt, dass wir jetzt, da wir an der Kippe zur Selbstauslöschung stehen, aus der Zivilisationsgeschichte mit ihren positiven und verheerenden Seiten gelernt haben und alle Waffen strecken.

Der große Europäer und Russe Michail Gorbatschow hatte vor dreieinhalb Jahrzehnten gezeigt, dass einseitige verbale und auch faktische Abrüstung ein Weg in die Zukunft ist, auch wenn es heute nicht mehr so erscheinen mag (63). Die USA glaubten damals, sie hätten Russland besiegt. In Wahrheit zeigte Russland damals der Welt einen neuen Weg! Einen Weg, der ohne weiteres hätte weitergegangen werden können, wenn sich genauso wie der Warschauer Pakt auch die Nato aufgelöst hätte.

Manche in der Politik dürften schon verstehen, dass nur die Neutralität Europas den Knoten lösen kann. So spricht sich der französische Präsidentschaftskandidat Jean-Luc Mélenchon klar für einen Austritt aus der Nato aus und will Frankreich zu einem blockfreien Land machen (64).

Duldung keiner Regierungen mehr, die den Bevölkerungen Europas schaden!

> ***Jetzt soll endlich, wenn die breite Bevölkerung sich eine unabhängige eigene Meinung bilden kann, die Demokratie wirklich zu Wort kommen. Jene Demokratie, die die Herrschenden stets falsch im Mund führen.***

Das ist auch eine weiter reichende Chance: Hinweg mit den Regierungen, die das Stehlen, Betrügen und Lügen organisieren, und ersetzen wir sie durch Regierungen, die ehrlich sind und die Neutralität als Grundpfeiler verstehen. Das ist zugleich die Chance, endlich und mit begeisterter Zustimmung dem Atomwaffenverbots-Vertrag der UNO (65) beizutreten.

Und vielleicht noch weitergehend verbirgt sich darin auch die Chance, in einer Reform-Revolution ein Höchsteinkommen in Relation zu einem Mindesteinkommen festzulegen, das Gelddrucken zugunsten der Reichen zu verbieten und langfristig die Demokratie dadurch zu realisieren, dass über die großen Investitionen die Bevölkerung selbst mittels demokratischer Komitees entscheidet. Aber zuerst, und brennend wichtig, geht es um die militärische Neutralität Europas.

Und was wird das für Europa bedeuten? Wie wird es dastehen, wenn es neutral ist? Russland wird es überrennen? Amerika wird es bekämpfen? Im Gegenteil, wir sehen, wie die Atomstützpunkte, die Aufrüstung und die Zwangsehe mit dem US-Imperium den Krieg,

die Präventiv- oder die Gegenschläge in wahnwitziger Art und Weise herbeispinnen. Nein, USA und Russland werden genug zu tun haben. Russland wird sich nicht mehr durch Europa bedroht sehen und das US-Imperium wird seine Wunden lecken, da es sich auf ein normales Maß zurückschrauben muss.

Hic Europa, hic salta

Denn bedenken wir, dass sich die Welt jedenfalls gerade grundlegend ändert (66). Das ist unaufhaltbar. Geschichte spielt sich sehr oft hinter dem Rücken der Handelnden ab. Wir in den europäischen Ländern — und hier kann es endlich wieder ein „Wir“ geben — werden unsere neutrale Position verteidigen — ohne Waffen und mit freundschaftlicher wirtschaftlicher, wissenschaftlicher und kultureller Zusammenarbeit. Und so werden wir das Steuer des Schiffs der Menschheit vor dem Abgrund herumreißen.

Die Chancen für ein gutes Leben aller Menschen in einem gerechten Wirtschaftssystem, das sich nicht an Bereicherung sondern am Wohl der Bevölkerung orientiert, sind mindestens ebenso groß wie jene, die den Untergang der Menschheit bedeuten können.

Es mag pathetisch erscheinen, was ich hier schreibe, und für manche irgendwie naiv. Aber es entspricht der Antwort auf eine Realität, die uns keinen Ausweg mehr erlaubt. Es ist pure Vernunft und die Basis für eine breite Einheit der Menschen, die egal, was sie sonst denken, den Knoten mit einem positiven Zukunftsgedanken lösen wollen. Es entspricht einer Revolution des Friedens und wirklicher Menschlichkeit und diese Revolution kann und soll von Europa ausgehen.

Hic Europa, hic salta!

Nachsatz

Ja, ich habe Angst, meine Kinder diesen Artikel lesen zu lassen, obwohl alle schon erwachsen sind. Aber welcher Vater will seine Kinder einem solchen Martyrium aussetzen, dass sie ihr Leben mit dieser möglichen Bedrohung in ihrem Kopf und den dadurch erstarrenden Gefühlen führen müssen? Aber hatte ich eine Chance, meinen Kindern und Enkeln eine andere Welt zu übergeben? Individuell versuche ich, sie zu stärken und ihnen Freiheit aus innerer Größe und Achtsamkeit zu vermitteln, aber das große Weltgeschehen kann ich nicht von ihren Schultern nehmen.

Zugleich sollten wir uns nicht irren.

> ***Jeder Mensch hat irgendwann realisiert, dass die Bedrohung der Auslöschung der Menschheit sehr realistisch sein kann — und sei es aus Versehen. Die meisten haben es verdrängt.***

Aber trotzdem, irgendeine innere Antwort musste sich jeder Mensch geben, sei er jung oder alt. Die Angst wird nicht weniger, wenn man die Dinge, die sie auslösen, nicht anspricht. Sie wird weniger, wenn wir uns gemeinsam darüber verständigen und dagegen ankämpfen. Und wie immer gehören dazu Perspektiven. Die Neutralität Europas ist so eine Perspektive. Stützen wir uns auf die reichen Erfahrungen dieses Europas. In diesem Prozess können wir uns vom Wahnsinn der leichtfertigen Eskalation befreien, indem wir uns auf unsere positiven Wurzeln berufen. Unter diesem Banner können wir uns zusammen tun. Das nimmt die Angst.

Quellen und Anmerkungen:

Auf Zitate aus den staatlich geförderten Nachrichtenquellen RT-DE oder Sputnik wurde in diesem Artikel verzichtet, da viele aufgrund der Zensur-Schranke des „demokratischen“ Westens, der die Meinungsfreiheit als „Grundpfeiler“ seiner Werteordnung betrachtet, darauf nicht zugreifen können. Es ist ohne Frage, dass es von größter Wichtigkeit ist, die andere Seite zu kennen. Man muss versuchen, an diese Informationen zu kommen! Anders ist es unmöglich, eine Einschätzung der Lage und der Perspektiven treffen zu können. Die einfachste Lösung ist wohl ein VPN-Zugang über ein Land, das sich nicht an der Zensur beteiligt oder der Tor-Browser **https://www.torproject.org/de/download/** (https://www.torproject.org/de/download/). Auch diese Adressen können angesprochen werden: **https://test.rtde.live** (https://test.rtde.live%C2%A0) **https://test.rtde.website** (https://test.rtde.website) **https://odysee.com/@RTDE:e** (https://odysee.com/@RTDE:e) Die obige Aussage gilt übrigens auch für China. Deshalb empfehle ich auch die Nachrichten von Global Times zu beachten: **https://www.globaltimes.cn/world/** (https://www.globaltimes.cn/world/%C2%A0)

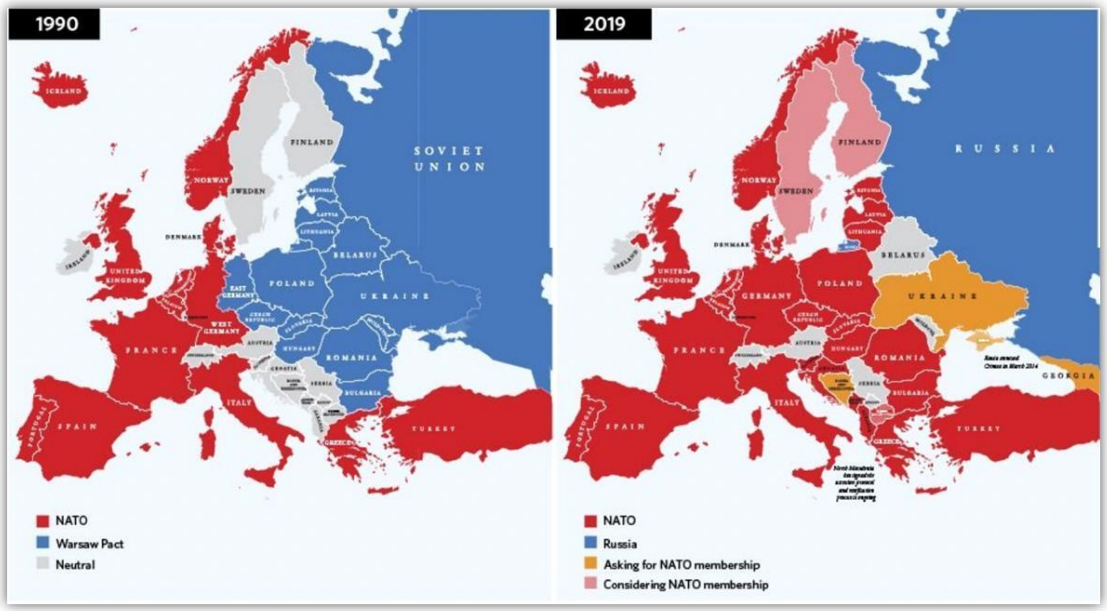
(1) Hic Rhodus, hic salta. Wörtlich: „Hier ist Rhodos, hier springe.“ Wer, wie in der alt-griechischen äsopischen Fabel erzählt, dass er auf Rhodos einen gewaltigen Sprung gemacht habe, der kann es auf Rhodos vor Ort beweisen. Wenn Europa behauptet, der beste Ort der Zivilisation, der Demokratie und der Menschlichkeit zu sein, so ist es dieses Europa, das nun zeigen kann, dass es diesen gewaltigen Sprung, von dem es erzählt, auch tatsächlich machen kann.
(2) Warum formuliere ich „sie“ muss springen? Das ist keine falsche Anbiederung an eine ins Lächerliche gezogene Gender-Regel, sondern die Anspielung darauf, dass die griechische „Europa“ eine weibliche mythologische Gestalt, eine („matriachale“) Liebesgöttin war, die ihre Liebe dem göttlichen Stier schenkte, als der sich der Göttervater Zeus darstellte.
(3) Das Zitat bringt Wolfgang Effenberger im Corona-Ausschuss 95 als Abschluss seiner höchst bemerkenswerten Analyse und

Einschätzung zum Ukraine-Krieg: **https://odysee.com/s95de** (https://odysee.com/s95de) Minute 5:19:40, Das umfassende Zitat lautet: „*Die größte Gefahr sind heute die Leute, die nicht wahrhaben wollen, dass das jetzt anhebende Zeitalter sich grundsätzlich von der Vergangenheit unterscheidet. Mit den überkommenen politischen Begriffen werden wir mit dieser Lage nicht fertig werden. Der Bankrott der traditionellen Vorstellung von Krieg, Angriff und Verteidigung ist offenbar. Ohne Umdenken ist kein Ausweg aus der Gefahr möglich.*“
https://gutezitate.com/zitat/178208 (https://gutezitate.com/zitat/178208) Die Original-Quelle war für mich leider nicht auffindbar.
(4) Russell-Einstein-Manifest: Einstein am 24 Mai 1946, **https://www.pressenza.com/de/2020/07/erinnert-euch-an-eure-menschlichkeit-jahrestage-des-russell-einstein-manifests-des-igh-urteils-und-des-bombenangriffs-auf-rainbow-warrior/** (https://www.pressenza.com/de/2020/07/erinnert-euch-an-eure-menschlichkeit-jahrestage-des-russell-einstein-manifests-des-igh-urteils-und-des-bombenangriffs-auf-rainbow-warrior/%C2%A0)
Reiner Braun und Horst Trapp — Würdigung des Krefelder Appells 2020, 40 Jahre nach seiner Veröffentlichung: „*Die Gefahr eines die Menschheit und den Planeten Erde vernichtenden Atomkrieges ist aktueller denn je, so auch die Meinung vieler Nobelpreisträger, die die Doomsday clock (Atomuhr) auf 100 Sekunden vor 12 Uhr vorstellten. Sie wollen damit verdeutlichen, dass die Atomkriegsgefahr noch nie so groß war, besonders angesichts der neuen punktgenauen, schneller ihr Ziel erreichenden Atomwaffen, den Plänen zur regionalen Atomkriegsführung, der Gefahren eines Atomkrieges aus Versehen, der weiteren Verbreitung der Atomwaffen und der Terroristengefahren. Die Abwehr der humanitären Katastrophe durch einen Einsatz von schon wenigen Atomwaffen bleibt eine, wenn nicht die zentrale Herausforderung für die Friedensbewegungen weltweit — gerade jetzt nach dem großen Erfolg, dass der Atomwaffenverbotsvertrag in weniger als 90 Tagen juristisch in Kraft*

tritt. Dieser Vertrag bekommt aber sicher erst seine vollständige politische Wirkung, wenn es gelingt, die Atomwaffenstaaten, die sogenannten Länder unter dem US-Atomwaffenschirm wie Japan oder Südkorea bzw. Länder mit nuklearer Teilhabe wie Deutschland oder Italien und wichtige Schwellenländer (Argentinien, Brasilien, Philippinen), zur Unterzeichnung zu bewegen.“
https://www.nachdenkseiten.de/?p=66794 (https://www.nachdenkseiten.de/?p=66794%C2%A0)
(5) Der Spiegel 2010: „Der Mann, der den dritten Weltkrieg verhinderte“
https://www.spiegel.de/geschichte/vergessener-held-a-948852.html (https://www.spiegel.de/geschichte/vergessener-held-a-948852.html%C2%A0)
Das Blättchen, Juli 2017: „Haben Sie Lust auf einen Atomkrieg aus Versehen?“
im Gespräch mit Otfried Nassauer“
http://www.bits.de/public/articles/blaettchen14-2017.htm (http://www.bits.de/public/articles/blaettchen14-2017.htm), Vergleiche auch Anmerkung (54)
(6) Heise.de, Peter Decker:
https://www.heise.de/tp/features/Russland-ringt-um-seine-Machtrolle-6631331.html?seite=all (https://www.heise.de/tp/features/Russland-ringt-um-seine-Machtrolle-6631331.html?seite=all%C2%A0)
Hier die Darstellung des russischen Fernsehens, die man ja im Westen nicht hören darf: Antispiegel: **https://www.anti-spiegel.ru/2022/das-russische-fernsehen-erklaert-die-gruende-fuer-die-russische-militaeroperation-in-der-ukraine/?doing_wp_cron=1648481340.1651389598846435546875** (https://www.anti-spiegel.ru/2022/das-russische-fernsehen-erklaert-die-gruende-fuer-die-russische-militaeroperation-in-der-ukraine/?doing_wp_cron=1648481340.1651389598846435546875%C2%A0)
Sehr empfehlenswert auch: „STRATFOR vs. Putin: STRATFOR-Chef George Friedman erzählt über globale Strategie der USA. Russischer

Präsident Wladimir Putin erklärt den Standpunkt Russlands.
https://www.youtube.com/watch?v=xC4epLO3ArE
(https://www.youtube.com/watch?v=xC4epLO3ArE)
(7) Frankfurter Allgemeine:
https://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/ostukraine-separatisten-und-regierungstruppen-beschiessen-sich-17815535.html
(https://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/ostukraine-separatisten-und-regierungstruppen-beschiessen-sich-17815535.html%C2%A0)
Nikolaj Platoschkin, Diplomat — auch zum Donbass:
https://youtu.be/KuYJxhn6GHo
(https://youtu.be/KuYJxhn6GHo)
OSZE:
https://www.osce.org/files/f/documents/f/b/469734.pdf;
(https://www.osce.org/files/f/documents/f/b/469734.pdf;%C2%A0)
NZZ: **https://www.nzz.ch/international/ukraine-fuenf-grafiken-zum-krieg-im-donbass-ld.1670071?reduced=true**
(https://www.nzz.ch/international/ukraine-fuenf-grafiken-zum-krieg-im-donbass-ld.1670071?reduced=true) Ein Bericht einer unpolitischen Bewohnerin des Donbass aus dem Jahr 2019:
https://www.nachdenkseiten.de/?p=52700
(https://www.nachdenkseiten.de/?p=52700%C2%A0)
2018 Sprecherin des russischen Außenministeriums:
https://www.anti-spiegel.ru/2018/die-sicht-der-anderen-das-russische-aubenministerium-uber-drohende-eskalationen-in-der-ukraine/ (https://www.anti-spiegel.ru/2018/die-sicht-der-anderen-das-russische-aubenministerium-uber-drohende-eskalationen-in-der-ukraine/%C2%A0)
2020 Antispiegel: Kiew gibt den Einsatz von ausländischen Söldnern im Donbass zu: **https://www.anti-spiegel.ru/2020/kiew-gibt-den-einsatz-von-auslaendischen-soeldnern-im-donbass-zu/?doing_wp_cron=1648813929.0147099494934082031250**
(https://www.anti-spiegel.ru/2020/kiew-gibt-den-einsatz-von-

auslaendischen-soeldnern-im-donbass-zu/?doing_wp_cron=1648813929.0147099494934082031250)
2021: **https://www.anti-spiegel.ru/2021/die-eskalation-um-den-donbass-seit-anfang-april/** (https://www.anti-spiegel.ru/2021/die-eskalation-um-den-donbass-seit-anfang-april/)
2021 Global Times: Moskau sagt, dass es dem Schicksal der russischsprachigen Bevölkerung im Südosten der Ukraine nicht gleichgültig gegenüberstehen wird:
https://www.globaltimes.cn/page/202104/1220795.shtml (https://www.globaltimes.cn/page/202104/1220795.shtml%C2%A0)
(8) Nato-Osterweiterung:
https://www.trendsmap.com/twitter/tweet/1495780483879391233 (https://www.trendsmap.com/twitter/tweet/1495780483879391233)



Dazu: Heise.de, Peter Decker: „*Insbesondere die Verwandlung der Ukraine in einen dezidiert antirussischen Frontstaat verleiht der militärischen Bedrohung für Russland eine neue, kriegsentscheidende Qualität.*“ **https://www.heise.de/tp/features/Russland-ringt-um-seine-Machtrolle-6631331.html?seite=all**

(https://www.heise.de/tp/features/Russland-ringt-um-seine-Machtrolle-6631331.html?seite=all%C2%A0)
Und so kann man die Einkreisung Russlands auch sehen und darstellen:

(9) RND: „Ukraine lässt mehr Nato-Soldaten ins Land“:
https://www.rnd.de/politik/ukraine-lasst-mehr-nato-soldaten-ins-land-ausbildung-fur-kampf-gegen-separatisten-FZCJ2SGTHACNS2O25TYPC34OGY.html
(https://www.rnd.de/politik/ukraine-lasst-mehr-nato-soldaten-ins-land-ausbildung-fur-kampf-gegen-separatisten-FZCJ2SGTHACNS2O25TYPC34OGY.html%C2%A0)
https://ukraineforum.de/deutsche-soldaten-nehmen-an-nato-%C3%BCbungen-ukraine-teil-t68996.html#p102809
(https://ukraineforum.de/deutsche-soldaten-nehmen-an-nato-

%C3%BCbungen-ukraine-teil-t68996.html#p102809%C2%A0)
(10) Heise, Peter Decker: **https://www.heise.de/tp/features/Die-Antwort-der-USA-6631915.html?seite=all** (https://www.heise.de/tp/features/Die-Antwort-der-USA-6631915.html?seite=all). „Vertrag (Entwurf) zwischen den Vereinigten Staaten von Amerika und der Russischen Föderation über Sicherheitsgarantien“ (englisch, drei Seiten): **https://mid.ru/ru/foreign_policy/rso/nato/1790818/?lang=en** (https://mid.ru/ru/foreign_policy/rso/nato/1790818/?lang=en). Ich empfehle sehr, diesen Vertragstext zu lesen! Die Russische Föderation forderte in dem Vertragsentwurf vom 17. Dezember 2021 Sicherheit durch Abrüstung. Sie verlangte, dass die Atomwaffen in allen Ländern nur auf den Territorien des eigenen Landes stehen dürfen und dass die Nato die Aufnahme neuer Mitglieder in Nachbarländern Russlands stoppt. Der Vorschlag Russlands wurde von der amerikanischen Führung brüsk zurückgewiesen, was man mit gutem Recht als Verbrechen gegen den Frieden betrachten kann. Europa wurde gar nicht gefragt!
https://www.sueddeutsche.de/meinung/russland-usa-eu-1.5498956 (https://www.sueddeutsche.de/meinung/russland-usa-eu-1.5498956%C2%A0)
https://www.ipg-journal.de/rubriken/aussen-und-sicherheitspolitik/artikel/stumme-europaeer-5632/ (https://www.ipg-journal.de/rubriken/aussen-und-sicherheitspolitik/artikel/stumme-europaeer-5632/%C2%A0)
Im Zusammenhang mit dem Vertragsvorschlag Russlands wird übrigens vom „Wertewesten“ frech gelogen, indem behauptet wird, die Russische Führung hätte einen Abzug der Nato auf die Gebiete vor 1997 verlangt.
https://www.sueddeutsche.de/politik/russland-putin-nato-usa-ukraine-1.5490817?print=true (https://www.sueddeutsche.de/politik/russland-putin-nato-usa-ukraine-1.5490817?print=true). Die Wahrheit ist, das steht in dem Vertragsentwurf nicht geschrieben, im Gegenteil es wird sogar im Text ausdrücklich die bisherige Ausweitung der Nato anerkannt

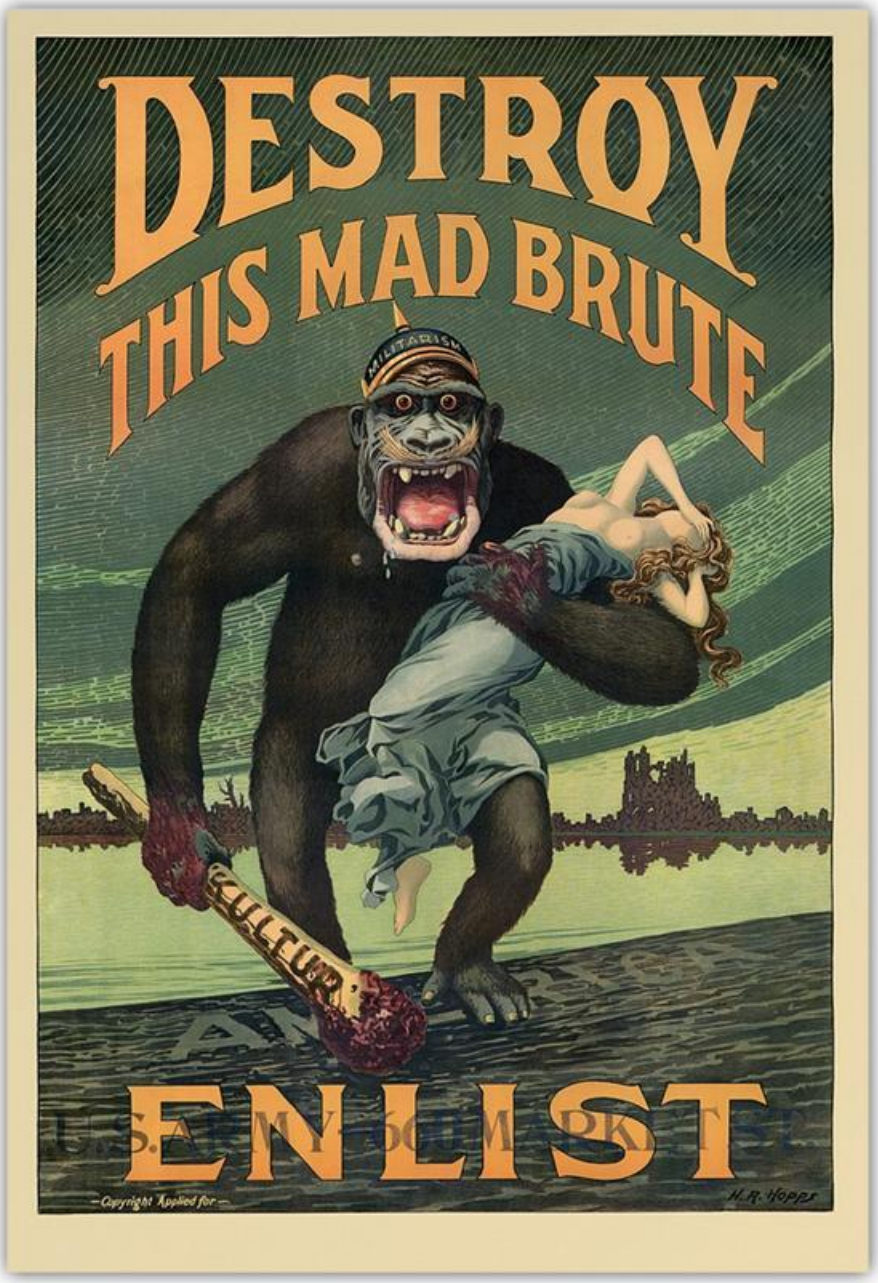
(Artikel 4 Abs. 2).
(11) Selenskyj verlangte bei seiner Rede auf der Münchner Sicherheitskonferenz, dass die Garanten des sogenannten Budapester Memorandums sich versammeln sollten, um ihre Sicherheitsgarantien einlösen. Zum letzten Mal fordere er dies. Wenn die Forderung nicht erfüllt werde, seien die Vereinbarungen von Budapest hinfällig. Das bedeutet implizit eine offene Drohung mit der (Wieder)-Beschaffung von Atomwaffen. „Alles was 1994 beschlossen wurde wird in Frage gestellt."
https://www.youtube.com/watch?v=c0dhJcTTQM0
(https://www.youtube.com/watch?v=c0dhJcTTQM0%C2%A0)
(12) Anne Will zeigte 2014 noch, wer in der Ukraine an die Macht gekommen war. Man beachte den letzten Satz des Beitrages: „… den Verbündeten der westlichen Welt":
https://www.youtube.com/watch?v=qwqAWCZvhx4
(https://www.youtube.com/watch?v=qwqAWCZvhx4%C2%A0)
SRF: Asow-Battalion Heldenstatur trotz rechtsextremer Wurzeln:
https://www.srf.ch/news/international/krieg-in-der-ukraine-das-asow-regiment-heldenstatus-trotz-rechtsextremer-wurzeln
(https://www.srf.ch/news/international/krieg-in-der-ukraine-das-asow-regiment-heldenstatus-trotz-rechtsextremer-wurzeln%C2%A0)
Global Times: „Beweise legen nahe, dass die USA das neonazistische Asow-Bataillon unterstützt haben könnten":
https://www.globaltimes.cn/page/202203/1254217.shtml?id=11
(https://www.globaltimes.cn/page/202203/1254217.shtml?id=11%C2%A0)
(13) Global Times: „Unheiliger Kreuzzug: Weißes Haus führt Koalition bei Anti-Russland-Propaganda an."
https://www.globaltimes.cn/page/202203/1256457.shtml
(https://www.globaltimes.cn/page/202203/1256457.shtml)
https://www.globaltimes.cn/page/202203/1257033.shtml
(https://www.globaltimes.cn/page/202203/1257033.shtml%C2%A0)
(14) Rubikon: Thomas Röper: „Aufrüstung mit Biosiegel"

https://www.rubikon.news/artikel/aufrustung-mit-biosiegel (https://www.rubikon.news/artikel/aufrustung-mit-biosiegel)
Global Times: China fordert von den USA handfeste Beweise, um den Biowaffen-Verdacht in der Ukraine zu klären: **https://www.globaltimes.cn/page/202203/1254661.shtml** (https://www.globaltimes.cn/page/202203/1254661.shtml%C2%A0)
(15) Der Standard: Verbot russischer Sprache in Ukraine: **https://www.derstandard.de/story/2000102038947/ukrainische-parlament-beschliesst-gesetz-gegen-russische-sprache** (https://www.derstandard.de/story/2000102038947/ukrainische-parlament-beschliesst-gesetz-gegen-russische-sprache)
Verbot von elf Oppositionsparteien und von TV-Sendern und Internetseiten: **https://www.zdf.de/nachrichten/politik/verbot-parteien-ukraine-krieg-russland-100.html** (https://www.zdf.de/nachrichten/politik/verbot-parteien-ukraine-krieg-russland-100.html%C2%A0)
Brüssel kein Problem mit Zensur und Ausschaltung der Oposition in der Ukraine: **https://lostineu.eu/repression-in-der-ukraine-bruessel-sieht-kein-problem/** (https://lostineu.eu/repression-in-der-ukraine-bruessel-sieht-kein-problem/%C2%A0)
(16) Hier nur ein Beispiel: RAND-Cooperation: „*Dieser Kurzbericht fasst einen Bericht zusammen, der umfassend gewaltfreie, kostenintensive Optionen untersucht, die die Vereinigten Staaten und ihre Verbündeten in allen wirtschaftlichen, politischen und militärischen Bereichen verfolgen könnten, um Russlands Wirtschaft und Streitkräfte sowie das politische Ansehen des Regimes im In- und Ausland zu belasten - zu überfordern und aus dem Gleichgewicht zu bringen.*“
https://www.rand.org/pubs/research_briefs/RB10014.html (https://www.rand.org/pubs/research_briefs/RB10014.html%C2%A0)
Auch in diesem Artikel der Moscow Times schreibt ein RAND-Schreiber offen über die Regime-Change-Möglichkeiten in Russland: **https://www.themoscowtimes.com/2022/03/18/if-**

regime-change-came-to-moscow-a76986 (https://www.themoscowtimes.com/2022/03/18/if-regime-change-came-to-moscow-a76986%C2%A0)
Vergleich auch: Apolut, Wolfgang Effenberger: **https://apolut.net/us-oberbefehlshaber-biden-an-der-ostflanke-von-wolfgang-effenberger/** (https://apolut.net/us-oberbefehlshaber-biden-an-der-ostflanke-von-wolfgang-effenberger/%C2%A0)
(17) RND: Baerbock: „Das wird Russland ruinieren“: **https://www.rnd.de/politik/ukraine-krieg-baerbock-ueber-sanktionen-das-wird-russland-ruinieren-RZDYS2DEPRK5OST7ZGGRZ6UN4I.html** (https://www.rnd.de/politik/ukraine-krieg-baerbock-ueber-sanktionen-das-wird-russland-ruinieren-RZDYS2DEPRK5OST7ZGGRZ6UN4I.html)
Nachdenkseiten, Udo Brandes: „Gut und Böse und Richtig und Falsch in der Politik — Was heißt das konkret im Ukrainekrieg?“ **https://www.nachdenkseiten.de/?p=82367** (https://www.nachdenkseiten.de/?p=82367%C2%A0)
(18) Nachdenkseiten, Albrecht Müller über die „Jelzin-Zeit“: **https://www.nachdenkseiten.de/?p=46714** (https://www.nachdenkseiten.de/?p=46714%C2%A0)
(19) Der Standard — Bidens historische Rede in Polen: **https://www.derstandard.at/story/2000134450041/bidens-historische-rede-veraergert-moskau-und-macht-sein-team-nervoes** (https://www.derstandard.at/story/2000134450041/bidens-historische-rede-veraergert-moskau-und-macht-sein-team-nervoes%C2%A0)
TAZ: „Regime Change, was sonst?“ **https://taz.de/Der-Westen-und-Russland/!5843042/** (https://taz.de/Der-Westen-und-Russland/!5843042/) Ein unfassbarer Artikel, der offen zum Regime Change aufruft, den Unterschied zwischen Revolution und Einmischung und Angriff von Außen bewusst verwischt, letztlich aber einen Ausdruck der Verzweiflung darstellt.

Global Times: „Biden macht die Spannungen der USA mit Russland ‚persönlich'. Aufruf zum ‚Regimewechsel' in einer Atommacht gefährlich!"
https://www.globaltimes.cn/page/202203/1256924.shtml (https://www.globaltimes.cn/page/202203/1256924.shtml%C2%A0)
Nachdenkseiten, Paul Craig Roberts: „Das nächste Ziel, Regimechange in Russland": **https://www.nachdenkseiten.de/?p=64149** (https://www.nachdenkseiten.de/?p=64149%C2%A0)
(20) Hören Sie sich die Rede vom 26. März von Joe Biden in Polen an. Dort werden Sie diese Glorifizierung und die klar ausgesprochene Aufforderung zum Sturz des gewählten Präsidenten der Russischen Föderation vernehmen. **https://www.youtube.com/watch?v=ToacsgxX728** (https://www.youtube.com/watch?v=ToacsgxX728)
(21) Ich denke derzeit, es war falsch. Warum derzeit? Wenn man manche größeren Zusammenhänge und viele Details nicht ausreichend kennen kann, ist eine Einschätzung schwierig. Vor dem Zweiten Weltkrieg waren die meisten Amerikaner gegen einen Kriegseintritt der USA. Können wir im Rückblick sagen, der Kriegseintritt der USA zur Niederringung des Nationalsozialismus war falsch? War die Provokation der USA, Japan geradezu zum Angriff auf Pearl Harbor zu stimulieren, um den Kriegseintritt der USA in den Zweiten Weltkrieg zu erreichen (vgl. Daniele Ganser, „Imperium USA" Seite 153, Orell Füssli Verlag 2020), dann richtig oder falsch? Ja, eine moralische Einschätzung geht immer. Dann ist jeder Krieg falsch. Das stimmt auch, aber es gilt in vollem Umfang erst, wenn der Krieg aus der Welt ganz vertrieben ist. Es ist ein schreckliches Dilemma, aber ich sehe keinen Weg, dass wir ihm entkommen, außer durch die Erlangung des Ziels, Krieg ein für allemal zu verbannen.
Wenn es allerdings so ist, dass Russland die Welt von einer Hybris, die schon zum Schlag ausholte, befreit, dann müssen wir auch anerkennen, dass die russischen Handlungen in letzter Not legitim und richtig waren. Wie anmaßend wäre es dann, sich aus sicherer

Entfernung hinzustellen und zu verurteilen. Aber die Beurteilung ist schwierig bis unmöglich. Deshalb sage ich „derzeit“.
(22) Hier nur zum Vergleich: Die Amerikaner stellten, um die Menschen für den Eintritt in den Ersten Weltkrieg zu begeistern, Deutschland propagandistisch so dar:



USA im 1. Weltkrieg: ZERSTÖRT DIESE VERRÜCKTE BESTIE — Die Deutschen aus der Sicht der Propaganda in den USA.
https://blog.klassik-stiftung.de/der-deutsche-als-barbar/ (https://blog.klassik-stiftung.de/der-deutsche-als-barbar/%C2%A0)
(23) Dirk Müller & Willy Wimmer im Jahr 2014: Ukrainekrise — wer

zieht die Strippen, wer profitiert?
https://www.youtube.com/watch?v=FOJdaTp9c4c (https://www.youtube.com/watch?v=FOJdaTp9c4c%C2%A0)
Anti-Spiegel, Thomas Röper: „Wo war die Friedensbegung die letzen 30 Jahre? **https://www.anti-spiegel.ru/2022/wo-war-die-friedensbewegung-in-den-letzten-20-jahren/** (https://www.anti-spiegel.ru/2022/wo-war-die-friedensbewegung-in-den-letzten-20-jahren/%C2%A0)
Rubikon, Mathias Tretschog: Die simulierte Moral: Heuchelei, Doppelmoral und Verlogenheit machen den selbst ernannten Wertewesten immer lächerlicher und unglaubwürdiger“, **https://www.rubikon.news/artikel/die-simulierte-moral** (https://www.rubikon.news/artikel/die-simulierte-moral%C2%A0)
Nachdenkseiten, Rainer Werning; „Allmachtwahn & Vernichtungsphantasien (I/II)“ **https://www.nachdenkseiten.de/?p=82073** (https://www.nachdenkseiten.de/?p=82073%C2%A0)
(24) Heise.de, Peter Decker: **https://www.heise.de/tp/features/Russland-ringt-um-seine-Machtrolle-6631331.html?seite=all** (https://www.heise.de/tp/features/Russland-ringt-um-seine-Machtrolle-6631331.html?seite=all%C2%A0) Fassbender im Gespräch mit Jochen Scholz: **https://de.rt.com/programme/fasbender/133042-fasbender-im-gesprach-mit-jochen/** (https://de.rt.com/programme/fasbender/133042-fasbender-im-gesprach-mit-jochen/)
Wolfgang Effenberger, Paul Craig Roberts bei Corona-Ausschuss 95 ab Minute 2:40:00: **https://odysee.com/s95de** (https://odysee.com/s95de)
Apolut, Hermann Ploppa: „Die Daseinsberechtigung der Nato aus dem Geist falscher Narrative“: **https://apolut.net/history-die-daseinsberechtigung-der-nato-aus-dem-geist-falscher-narrative/** (https://apolut.net/history-die-daseinsberechtigung-

der-nato-aus-dem-geist-falscher-narrative/%C2%A0)
(25) Ein Bericht einer unpolitischen Bewohnerin des Donbass aus dem Jahr 2019: **https://www.nachdenkseiten.de/?p=52700** (https://www.nachdenkseiten.de/?p=52700)
Dazu: Eine repräsentative ukrainische Umfrage von Juni 2021 ergab, dass 54,4 Prozent der ukrainischen Bevölkerung angab, dass sich die finanzielle Situation ihrer Familie in den letzten zwei Jahren verschlechtert hat. 9 von 10 Befragten gaben für das letzte Jahr an, dass sie mit einer Erhöhung der Stromtarife um 91,5 Prozent und einer Preiserhöhung für Grundnahrungsmittel um 90,6 Prozent zu kämpfen haben. Die Probleme führten die Menschen zu 76,7 Prozent auf Korruption und Inkompetenz der Behörden zurück. Nebstbei: Selenskyj hatte damals als Präsident gerade mal eine Zustimmung von 21,8 Prozent der Menschen, die angaben, zur nächsten Wahl gehen zu wollen, und seine Partei „Diener des Volkes“ wäre mit 15,3 Prozent aller Befragten, die zur Wahl gehen wollten, gewählt worden! Soviel zur „Repräsentativen Demokratie“, die in der Ukraine unter ihrem demokratisch „gewählten“ Vertreter heldenhaft die ukrainische Bevölkerung vertritt. **https://uacrisis.org/de/weekly-update-on-ukraine-22-14-20-june-2021** (https://uacrisis.org/de/weekly-update-on-ukraine-22-14-20-june-2021%C2%A0)
(26) Niemand hat sie gefragt, — außer in „Umfragen“, die man bekanntlich steuern kann. Und selbst bei diesen ging sich eine Zustimmung zur Nato nicht aus. Die oft kolportierte Aussage, die Ukrainer würden sich mehrheitlich für die Nato entscheiden, ist offensichtlich nicht richtig. In Umfragen kam man bis 2021 auf maximal 48 Prozent Zustimmung, aber ohne Berücksichtigung des Donbass, in dem etwa 4 Millionen Menschen, also etwa 10 Prozent der Bevölkerung leben. In früheren Umfragen war die Zustimmung noch deutlich geringer!
https://www.bpb.de/themen/europa/ukraine/343747/umfragen-haltung-der-ukrainerinnen-und-ukrainer-zu-einem-moeglichen-nato-beitritt/ (https://www.bpb.de/themen/europa/ukraine/343747/umfragen

-haltung-der-ukrainerinnen-und-ukrainer-zu-einem-moeglichen-nato-beitritt/)

(27) Nach einem Leitartikel der „Global Times“ vom 3. März 2022 schätzt die chinesische Politik die Sache so ein: Es sei die „Absicht der USA, die Ukraine zu benutzen, um Russland einzudämmen, und Russland zu benutzen, um Europa einzudämmen.“ **https://www.globaltimes.cn/page/202204/1257432.shtml** (https://www.globaltimes.cn/page/202204/1257432.shtml%C2%A0)

(28) Allinfo: „Bewaffnung der Ukraine: 17.000 Panzerabwehrwaffen in 6 Tagen und ein heimliches Cyberkorps“ **https://allinfo.space/2022/03/07/bewaffnung-der-ukraine-17-000-panzerabwehrwaffen-in-6-tagen-und-ein-heimliches-cyberkorps/** (https://allinfo.space/2022/03/07/bewaffnung-der-ukraine-17-000-panzerabwehrwaffen-in-6-tagen-und-ein-heimliches-cyberkorps/%C2%A0)

Auch: Kiew gibt den Einsatz von ausländischen Söldnern im Donbass zu

(29) Jean Ziegler, 2002: „Die neuen Herrscher der Welt und ihre globalen Widersacher“, Bertelsmann Verlag

(30) RND: Joe Biden gegen Eingriff der Nato: **https://www.rnd.de/politik/krieg-in-ukraine-biden-gegen-eingriff-der-nato-dritten-weltkrieg-verhindern-DSV43VDY32QOAA6PHCAAD6T6VM.html** (https://www.rnd.de/politik/krieg-in-ukraine-biden-gegen-eingriff-der-nato-dritten-weltkrieg-verhindern-DSV43VDY32QOAA6PHCAAD6T6VM.html%C2%A0)

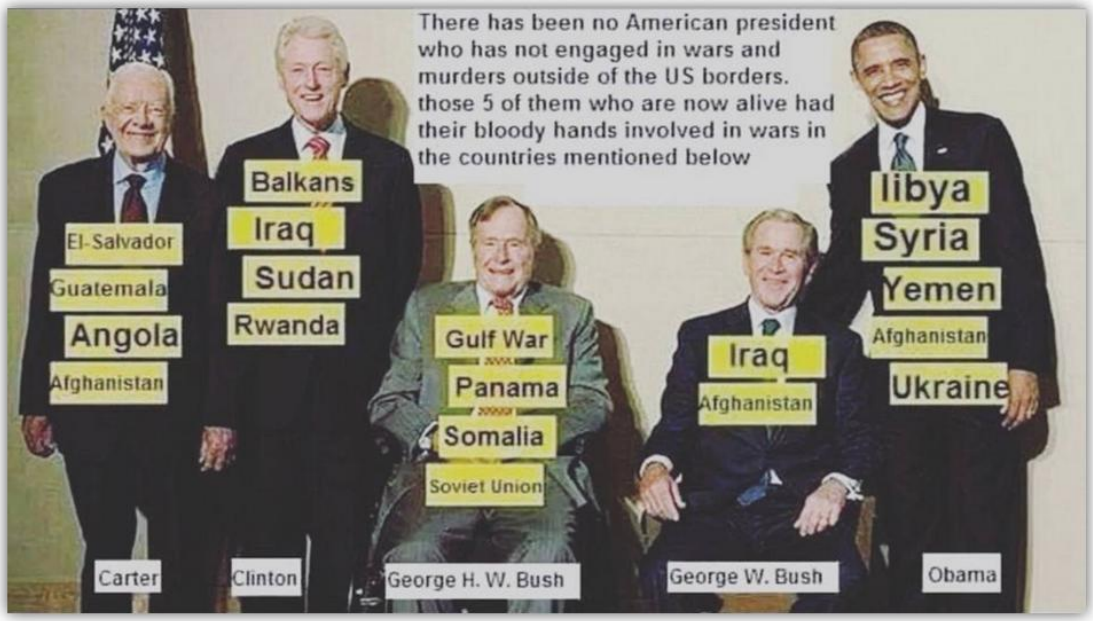
APOLUT: Wolfgang Effenberger: „Joe Biden will dritten Weltkrieg verhindern“ **https://apolut.net/biden-will-den-dritten-weltkrieg-verhindern-von-wolfgang-effenberger/** (https://apolut.net/biden-will-den-dritten-weltkrieg-verhindern-von-wolfgang-effenberger/%C2%A0)

(31) Der französische Sozialist Jean Jaurès hat es treffend formuliert: „Der Kapitalismus trägt den Krieg in sich wie die Wolke den Regen.“ **https://www.sahra-**

wagenknecht.de/de/article/487.kapitalismus-heisst-krieg.html (https://www.sahra-wagenknecht.de/de/article/487.kapitalismus-heisst-krieg.html%C2%A0)
Friedensjournal: „Kapitalismus, Krise und Krieg“
https://www.rosalux.de/publikation/id/897/kapitalismus-krise-und-krieg (https://www.rosalux.de/publikation/id/897/kapitalismus-krise-und-krieg)
(32) Telepolis: Die Machtergreifung der Neocons in Washington:
https://www.heise.de/tp/features/Die-Machtergreifung-der-Neocons-in-Washington-3430819.html (https://www.heise.de/tp/features/Die-Machtergreifung-der-Neocons-in-Washington-3430819.html%C2%A0)
Ullrich Mies (HG.) „Der Tiefe Staat schlägt zu“, Promedia Verlag 2019
(33) Als Beispiel: General Wesley Clark: „Wir werden 7 Staaten in 5 Jahren angreifen“: **https://www.youtube.com/watch?v=hkjKPTpTEOM** (https://www.youtube.com/watch?v=hkjKPTpTEOM%C2%A0) und:
https://www.handelsblatt.com/politik/international/us-aussenpolitik-sieben-staaten-in-fuenf-jahren/10036758.html (https://www.handelsblatt.com/politik/international/us-aussenpolitik-sieben-staaten-in-fuenf-jahren/10036758.html%C2%A0)
Nachdenkseiten, Albrecht Müller: „Das US-Imperium überzieht die Welt mit Krieg. Absichtlich. Zwei aufschlussreiche Belege.“
https://www.nachdenkseiten.de/?p=47919 (https://www.nachdenkseiten.de/?p=47919%C2%A0)
Liste der bestätigten False Flag Operationen:
https://www.gegenfrage.com/false-flag/ (https://www.gegenfrage.com/false-flag/%C2%A0)
(34) Reden wir hier einmal gar nicht von Russland oder Europa selbst. Der afrikanische Diplomat und ehemalige Präsident von Benin, Lionel Zinsou, sagte es so: „*Verstehen Sie, was diese Krise zum Beispiel für Afrika bedeutet? Russland versorgt uns mit Getreide und*

Mais. Die gesamte Logistik geht durch das Schwarze Meer. Und die afrikanische Welt erstarrte vor Entsetzen über das, was geschah. Entsetzt über das Vorgehen der USA und der Europäischen Union. […] Ich weiß, da sind Diplomaten, Mitarbeiter des Außenministeriums im Saal. Ich appelliere an Sie, an die französische Diplomatie: Suchen Sie so schnell wie möglich nach einer Lösung für Ihr Problem, denn wenn der Konflikt nicht in einem Monat beendet ist, wird Afrika ausbrechen. Für Sie stehen die Energieprobleme im Vordergrund. Im schlimmsten Fall haben Sie weniger Heizung und weniger Autos, und wir haben ein Hungerproblem in Afrika! Hören Sie, die Krise in Afrika wird die Zerstörung Europas nach sich ziehen, kommen Sie zur Besinnung, suchen Sie nach diplomatischen Lösungen. […] Noch einmal! Kompromisse suchen, Diplomaten arbeiten lassen. Die Zeit ist gegen uns. Wir haben 30 Tage! Dreißig! Nicht mehr!"
https://chernayakobra.ru/having-taken-up-ukraine-france-lost-africa (https://chernayakobra.ru/having-taken-up-ukraine-france-lost-africa%C2%A0)
Zitiert nach: Apolut, Jochen Mitschka:
https://apolut.net/abschied-von-jochen-mitschka/ (https://apolut.net/abschied-von-jochen-mitschka/%C2%A0)
(35) Die Wirtschaftskrise in Russland ab 1990 hat die Lebenserwartung in diesem Land um 4,7 Jahre herabgesetzt! Das heißt natürlich nichts anderes, als dass Millionen von Menschen „vorzeitig" verstorben sind!
https://www.laenderdaten.info/Europa/Russland/bevoelkerungswachstum.php (https://www.laenderdaten.info/Europa/Russland/bevoelkerungswachstum.php)
(36) Dr. Daniele Ganser: „Illegale Kriege" und „Imperium USA" beide Orell Füssli Verlag, 2016 und 2020.
Wikipedia listet seit der Gründung der Vereinigten Staaten (1783) nicht weniger als 86 von den USA geführte Kriege auf. Seit dem Ersten Weltkrieg sind es laut Wikipedia 57 Kriege, seit dem Zweiten Weltkrieg 48!
Ein Leitartikel der Chinesischen Volkszeitung führte Ende März gar

aus: „Die USA führten in den letzten sieben Jahrzehnten mehr als 200 bewaffnete Konflikte. Das vom Westen aufgebaute ‚Imperium der Lügen' habe geholfen, diese Kriege zu führen."
https://de.rt.com/nordamerika/135127-chinesische-parteizeitung-usa-versuchen-welt-mit-imperium-der-luegen-zu-taeuschen/ (https://de.rt.com/nordamerika/135127-chinesische-parteizeitung-usa-versuchen-welt-mit-imperium-der-luegen-zu-taeuschen/%C2%A0)
Vergleiche: Peter Kuznick: „Amerikas ungeschriebene Geschichte und die Atomwaffen": **https://www.youtube.com/watch?v=tSOI14GxqSM** (https://www.youtube.com/watch?v=tSOI14GxqSM%C2%A0)
Auf Twitter findet sich dazu dieses „erbauliche" Bild:
https://twitter.com/lana_my/status/1502726276943171585/photo/1 (https://twitter.com/lana_my/status/1502726276943171585/photo/1)



(37) Russland hat im Jahr 2017 seine Militärausgaben um 20 Prozent reduziert (i) und dies durchaus in der Absicht, dem Westen zu signalisieren, dass es an Abrüstung interessiert ist (ii).
Vergleiche auch die Grafik über die Militärausgaben (48) und die Anmerkung über die atomare Militärdoktrin (52)

(i)**https://de.euronews.com/2018/05/02/wie-viel-geld-geben-lander-in-europa-fur-verteidigung-aus** (https://de.euronews.com/2018/05/02/wie-viel-geld-geben-lander-in-europa-fur-verteidigung-aus)
(ii)**https://ostexperte.de/russland-will-militaerhausgaben-kuerzen/** (https://ostexperte.de/russland-will-militaerhausgaben-kuerzen/)
(38) „Es wird Blut fließen, viel Blut.", Eric Hobsbawm im Interview 2009: **https://www.nachdenkseiten.de/?p=82552** (https://www.nachdenkseiten.de/?p=82552%C2%A0)
(39) Wladimir Putin, am 21. Januar 2022: „*Es ist äußerst besorgniserregend, dass Elemente des globalen US-Verteidigungssystems in der Nähe Russlands stationiert werden. Die MK-41-Abschussrampen, die sich in Rumänien befinden und in Polen stationiert werden sollen, sind für den Abschuss der Tomahawk-Raketen ausgelegt. Wenn diese Infrastruktur weiter ausgebaut wird und die Raketensysteme der USA und der Nato in der Ukraine stationiert werden, beträgt ihre Flugzeit nach Moskau nur 7 bis 10 Minuten, bei Hyperschallsystemen sogar nur fünf Minuten. Dies ist eine große Herausforderung für uns und unsere Sicherheit.*" Heise.de, Peter Decker: **https://www.heise.de/tp/features/Russland-ringt-um-seine-Machtrolle-6631331.html?seite=all** (https://www.heise.de/tp/features/Russland-ringt-um-seine-Machtrolle-6631331.html?seite=all)
(40) Actvism Munich, Noam Chomsky: **https://www.actvism.org/opinions/verhindern-wir-einen-atomkrieg-anstatt-ueber-einen-gerechten-krieg-zu-diskutieren/** (https://www.actvism.org/opinions/verhindern-wir-einen-atomkrieg-anstatt-ueber-einen-gerechten-krieg-zu-diskutieren/) ab Minute 12
(41) Ende Juli 1914 zum Ausbruch des Ersten Weltkrieges stand die Arbeiterbewegung unter Führung der Sozialdemokraten noch machtvoll und fest entschlossen für Frieden ein. Wenige Tage später, Anfang August standen die Führer der Sozialdemokratie noch immer für Frieden ein. Nun aber sollte zuerst der Sieg über

den Feind errungen werden. Man begab sich also angesteckt von der verengten Wahrnehmung der Wirklichkeit entschlossen in die All-Parteien-Kriegsfront unter Führung des verhassten Kaisers. „Wer hat uns verraten? Sozialdemokraten: **https://erinnerungsorte.fes.de/burgfrieden/** (https://erinnerungsorte.fes.de/burgfrieden/%C2%A0)

(42) Nachdenkseiten, Albrecht Müller: „Wie 1914: Wir kennen keine Parteien mehr“: **https://www.nachdenkseiten.de/?page_id=47542** (https://www.nachdenkseiten.de/?page_id=47542%C2%A0)

(43) New York Times, Meinungsartikel: „Berlin ist jetzt ein großes diplomatisches Hindernis für die Verhängung strengerer Sanktionen gegen Russland, und Deutschland kauft weiterhin russisches Gas, Öl und Kohle im Wert von 2 Milliarden Dollar pro Monat. […] Das ist Geld, das dazu beiträgt, den Rubel am Leben zu erhalten und die Kriegsmaschinerie des Kremls in Gang zu halten. Das kann sicher nicht die Rolle sein, die Berlin spielen will.“ **https://www.nytimes.com/2022/04/05/opinion/joe-biden-putin.html** (https://www.nytimes.com/2022/04/05/opinion/joe-biden-putin.html)

(44) Hillary Clinton lacht freudig bei der Nachricht von der Ermordung von Muammar Gaddafi: **https://www.20min.ch/story/wir-kamen-sahen-und-er-starb-183737840328** (https://www.20min.ch/story/wir-kamen-sahen-und-er-starb-183737840328%C2%A0)

(45) Yahoo News 3. April 2022: **https://www.yahoo.com/news/hillary-clinton-says-apos-more-162017583.html** (https://www.yahoo.com/news/hillary-clinton-says-apos-more-162017583.html%C2%A0)

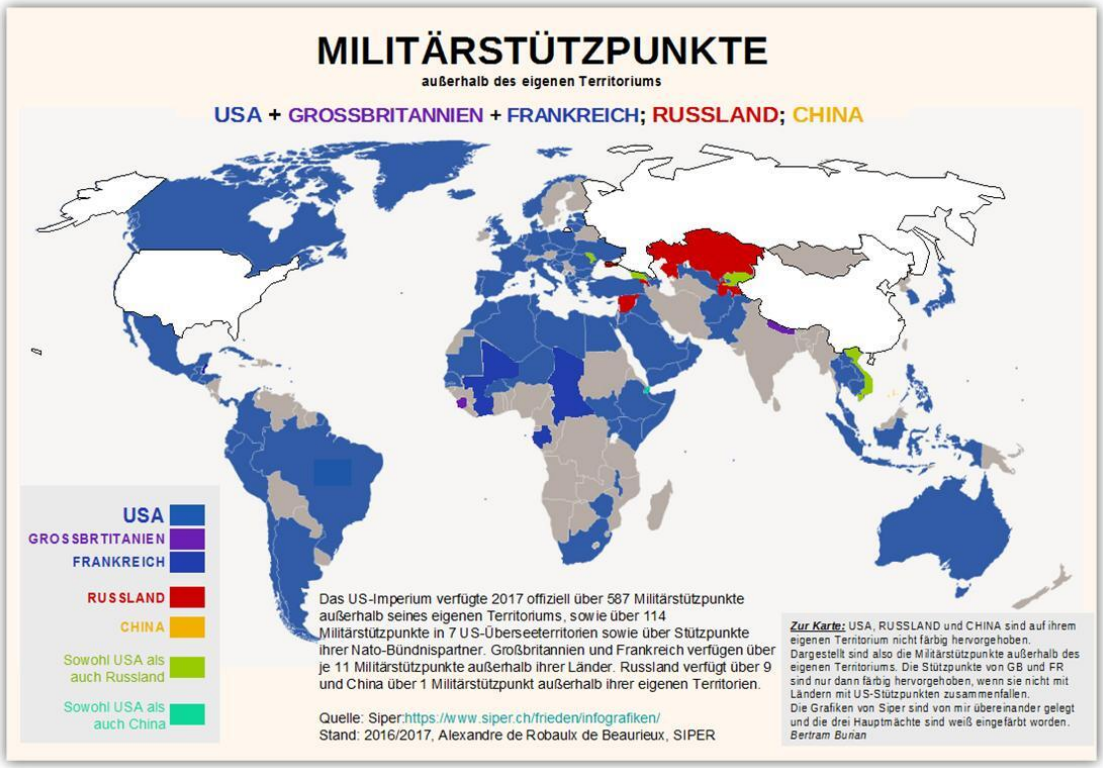
(46) „Theresa May would fire UK‘s nuclear weapons as a ‚first strike‘, says Defence Secretary Michael Fallon“ **https://www.independent.co.uk/news/uk/politics/theresa-may-nuclear-weapons-first-strike-michael-fallon-general-election-jeremy-corbyn-trident-labour-cnd-a7698621.html** (https://www.independent.co.uk/news/uk/politics/theresa-may-

nuclear-weapons-first-strike-michael-fallon-general-election-jeremy-corbyn-trident-labour-cnd-a7698621.html)

(47) Lobpreisung der Rohstoffvorkommen in Russland: **https://www.bgr.bund.de/DERA/DE/Downloads/Studie_russland_gtai.pdf?__blob=publicationFile&v=2** (https://www.bgr.bund.de/DERA/DE/Downloads/Studie_russland_gtai.pdf?__blob=publicationFile&v=2%C2%A0)

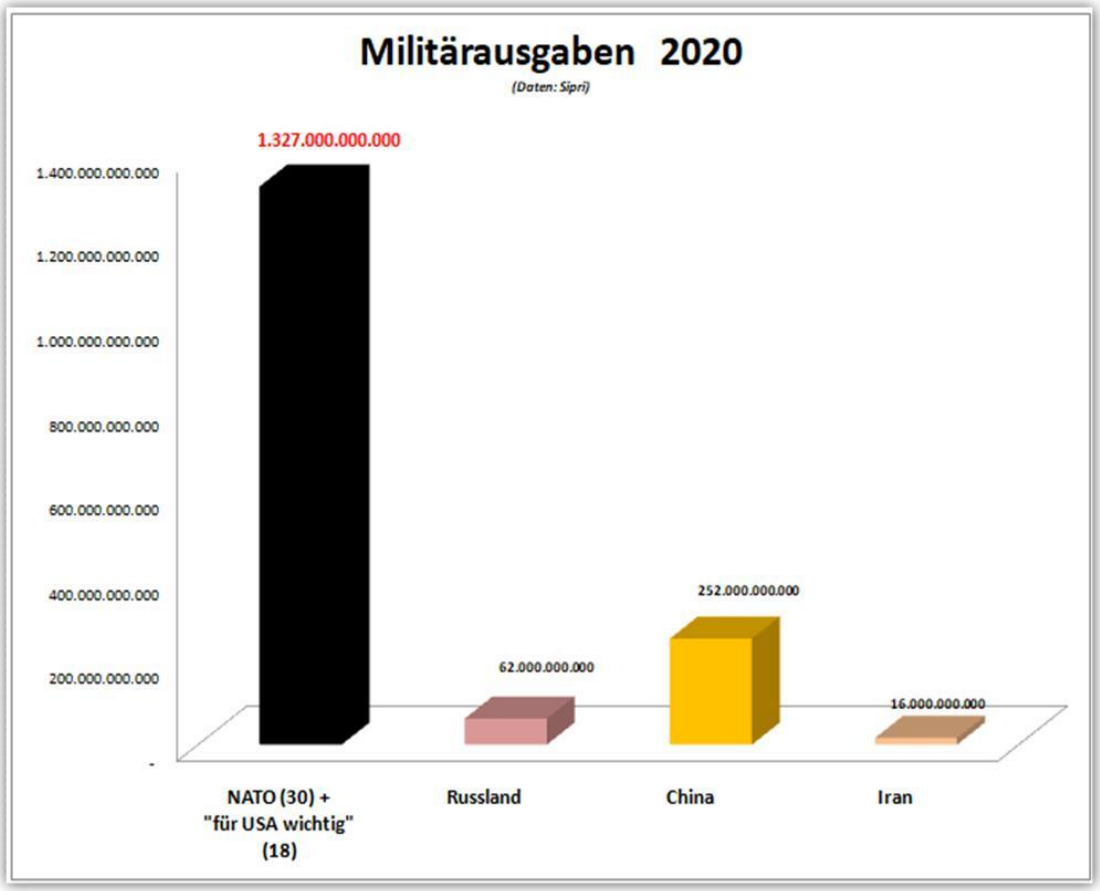
Russland verfügt über 11 Prozent der gesamten Landmasse auf der Welt. Bei Rohstoffknappheit, wie sie auf der Welt in sehr vielen Bereichen längst existiert (vgl: „Scarcity — Humanity's Final Chapter" Christopher O. Clugston Booklocke.com, 2012) wird niemand auf die Rohstoffe aus Russland verzichten können.

(48) Heute schon haben die NATO Staaten diese Übermacht:



Diese Karte zeigt Militärstützpunkte und militärische Einflusszonen außerhalb des eigenen Landes in anderen Ländern. Das jeweils eigene Land (USA, RU, CN) ist weiß belassen. In blau gehalten sind Länder, die sich für westliche Militärstützpunkte von USA, GB und FR zur Verfügung stellen. Rot sind Länder dargestellt, die ausschließlich russische Militärstützpunkte aufweisen. Und gelb sind solche Länder dargestellt, die ausschließlich chinesische

Militärstützpunkte beherbergen. Diese Länder kann man auf der Karte aber nicht finden, weil es keine solchen Länder gibt! Länder mit Stützpunkten mehrer Großmächte sind grün (USA und Russland) und türkis (mehrere Länder und China — auf Dschibuti) hervorgehoben. Die Karte zeigt die Situation von 2017, die sich aber nicht wesentlich geändert hat, auch wenn der ökonomische und politische Einfluss von China und Russland vor allem in Afrika seither größer geworden ist.
Auch ein Vergleich der Militärausgaben zeigt, dass die Idee der Aufrüstung und des Krieges, vor allem in den westlichen Staaten hochgehalten wird — vorangetrieben vom parasitären militärisch-industriellen Komplex:



Während nach den Angaben von Sipri (i) die Militärausgaben der 30 Nato-Staaten sich 2020 auf die unfassbare Summe von 1,1 Billionen US-Dollar beliefen, gab Russland gerade mal ein Achtzehntel dieser Summe aus! Bezieht man die Staaten, die die Regierung der USA offiziell mit dem Status „für die USA wichtig“ versehen hat (ii), in den „westlichen Block“ mit ein, so gibt dieser Westen 1,3 Billionen

USD für die Kriegsbereitschaft aus, das sind 21 Mal so hohe Ausgaben wie jene Russlands. Und noch ist es diesem „Friedens- und Werte-Westen“ nicht genug und ein historisch schwerst belastetes Deutschland verkündet, ein „Sondervermögen“ für das Militär zu schaffen. Wer da nicht versteht, dass das alles nur auf eine Apokalypse zutreiben kann, der ist blind oder eben doch in Hoffnung, militärisch irgendwie siegen zu können, um das „Ende der Geschichte“ doch noch herbeizuführen.

(i) **https://sipri.org/sites/default/files/SIPRI-Milex-data-1949-2020_0.xlsx** (https://sipri.org/sites/default/files/SIPRI-Milex-data-1949-2020_0.xlsx)

(ii)**https://de.wikipedia.org/wiki/Major_non-NATO_ally#Gelistete_L%C3%A4nder** (https://de.wikipedia.org/wiki/Major_non-NATO_ally#Gelistete_L%C3%A4nder)

(49) Joe Biden formulierte am 21. März 2022: „Es wird eine neue Weltordnung geben und die USA muss sie anführen“

„Now is the time where things are shifting. There's going to be a new world order out there and we've got to lead it.“

https://exxpress.at/biden-ruft-neue-weltordnung-aus-gefuehrt-von-den-usa/ (https://exxpress.at/biden-ruft-neue-weltordnung-aus-gefuehrt-von-den-usa/%C2%A0)

(50) Francis Fukuyama, 1989. Vgl zum Beispiel:

https://www.zeit.de/2014/25/josef-joffe-zeitgeist-25-2014 (https://www.zeit.de/2014/25/josef-joffe-zeitgeist-25-2014) ,

https://www.zeit.de/1993/23/ankunft-in-der-profanen-welt (https://www.zeit.de/1993/23/ankunft-in-der-profanen-welt%C2%A0)

(51) John Bolton: **https://www.n-tv.de/politik/Ex-Sicherheitsberater-kritisiert-Biden-und-NATO-article23208770.html** (https://www.n-tv.de/politik/Ex-Sicherheitsberater-kritisiert-Biden-und-NATO-article23208770.html%C2%A0)

Süddeutsche: **https://www.sueddeutsche.de/panorama/bolton-biden-machte-fehler-vor-ukraine-krieg-1.5550888**

(https://www.sueddeutsche.de/panorama/bolton-biden-machte-fehler-vor-ukraine-krieg-1.5550888%C2%A0)
Auch der US-Senator Roger Wicker sagte am 8. Dezember 2021: „*Ich würde eine militärische Aktion nicht ausschließen. Ich denke, wir machen einen Fehler, wenn wir Optionen vom Tisch nehmen. Also hoffe ich, dass der US-Präsident diese Option auf dem Tisch behält. […] Ich würde US-Truppen auf dem Boden nicht ausschließen.*“
https://twitter.com/SenatorWicker/status/1468375689456152578
(https://twitter.com/SenatorWicker/status/1468375689456152578%C2%A0)
(52) Die Frage, wie stehen die Atommächte zur Möglichkeit eines atomaren Erstschlages oder „Enthauptungsschlages“, wie es im Westen gerne genannt wird, lässt einen deutlichen Unterschied zwischen dem Westen und Russland und China erkennen: China hat immer am klarsten erklärt, nicht als erstes Atomwaffen einzusetzen (i). Die russische Militärdoktrin formuliert, dass Russland „einen Erstschlag mit Atomwaffen nur für den Fall vorsieht, dass eine feindliche Übermacht russisches Territorium angreift“ (ii). Anders die USA und das Vereinigte Königreich: Zuerst werden Russland und China von den USA per Militärdoktrin zu Feinden erklärt (iii) und dann formuliert das Pentagon, „der (Erst)-Einsatz von Atomwaffen kann hilfreich sein“ (iiii). Wie schon erwähnt: Die hemmungslose ehemalige britische Premierministerin ließ durch ihren Staatssekretär der Welt schon vor fünf Jahren ausrichten: „Das UK würde als erstes Nuklearwaffen abfeuern.“
(i)
(**http://www.chinadaily.com.cn/a/201802/05/WS5a77c114a3106e7dcc13ac54.htm**
(http://www.chinadaily.com.cn/a/201802/05/WS5a77c114a3106e7dcc13ac54.htm))
(ii)Le monde diplomatique: „Willkommen im neuen Atomzeitalter“:
https://monde-diplomatique.de/artikel/!5487423
(https://monde-diplomatique.de/artikel/!5487423) ;
https://www.swp-

berlin.org/publications/products/aktuell/2015A12_kle.pdf (https://www.swp-berlin.org/publications/products/aktuell/2015A12_kle.pdf))
(iii)**https://www.defense.gov/News/News-Stories/Article/Article/604938/dempsey-releases-national-military-strategy/** (https://www.defense.gov/News/News-Stories/Article/Article/604938/dempsey-releases-national-military-strategy/) ;
https://noltebernhard.wordpress.com/2016/06/11/neue-militaer-doktrin/ (https://noltebernhard.wordpress.com/2016/06/11/neue-militaer-doktrin/) ;
https://de.gegenstandpunkt.com/artikel/usa-treiben-entmachtung-ihres-russischen-rivalen-voran (https://de.gegenstandpunkt.com/artikel/usa-treiben-entmachtung-ihres-russischen-rivalen-voran%C2%A0)
(iiii)Heise.de: **https://www.heise.de/tp/features/Pentagon-Erst-Einsatz-von-Atomwaffen-kann-hilfreich-sein-4453359.html** (https://www.heise.de/tp/features/Pentagon-Erst-Einsatz-von-Atomwaffen-kann-hilfreich-sein-4453359.html)
(53) Rubikon, Ulrich Mies, 2020:
https://www.rubikon.news/artikel/neoliberale-konterrevolution (https://www.rubikon.news/artikel/neoliberale-konterrevolution%C2%A0)
(54) Hermann Ploppa: **https://apolut.net/history-die-daseinsberechtigung-der-nato-aus-dem-geist-falscher-narrative/** (https://apolut.net/history-die-daseinsberechtigung-der-nato-aus-dem-geist-falscher-narrative/%C2%A0)
Und: Gloria TV Sonia Chrisye: „Sir, ich werde für Sie nicht den Dritten Weltkrieg beginnen!“
https://gloria.tv/post/vupmZ1XvWo9Y4a2FGdR6oG3q4 (https://gloria.tv/post/vupmZ1XvWo9Y4a2FGdR6oG3q4),
https://www.wsws.org/de/articles/1999/08/Clar-a10.html (https://www.wsws.org/de/articles/1999/08/Clar-a10.html)

(55) Consortium News am 23. März 2022, Joe Lauria: „Pentagon Drops Truth Bombs to Stave Off War With Russia“: „*Das Pentagon befindet sich in einem folgenschweren Kampf mit dem US-Außenministerium und dem Kongress, um eine direkte militärische Konfrontation mit Russland zu verhindern, die die unvorstellbaren Schrecken eines Krieges auslösen könnte. […] Wir müssen das tatsächliche Verhalten Russlands verstehen. Wenn wir uns nur einreden, dass Russland wahllos bombardiert oder dass es nicht mehr Schaden anrichtet, weil sein Personal der Aufgabe nicht gewachsen ist oder weil es technisch ungeschickt ist, dann sehen wir den wahren Konflikt nicht. […] ‚Ich weiß, es ist schwer zu glauben, dass das Gemetzel und die Zerstörung viel schlimmer sein könnten, als es ist‘, sagt der DIA-Analyst. ‚Aber das ist es, was die Fakten zeigen. Das deutet zumindest für mich darauf hin, dass Putin nicht absichtlich Zivilisten angreift, dass er vielleicht darauf bedacht ist, den Schaden zu begrenzen, um einen Ausweg für Verhandlungen zu finden.’ Ein zweiter pensionierter Offizier der U.S. Air Force sagt: ‚Ich bin frustriert über die derzeitige Darstellung, dass Russland absichtlich Zivilisten angreift, dass es Städte zerstört und dass es Putin egal ist. Eine solche verzerrte Sichtweise steht einer Beendigung des Krieges im Wege, bevor es zu einer echten Katastrophe kommt oder sich der Krieg auf das übrige Europa ausweitet.‘*“
https://consortiumnews.com/2022/03/23/pentagon-drops-truth-bombs-to-stave-off-war-with-russia/ (https://consortiumnews.com/2022/03/23/pentagon-drops-truth-bombs-to-stave-off-war-with-russia/%C2%A0)
(56) ZDF: „*Der russische Angriffskrieg ist in einigen Landesteilen der Ukraine zum Erliegen gekommen. […] Die russischen Soldaten scheinen zudem oft sehr jung und unerfahren zu sein. […] Dass Wladimir Putin sich so verkalkuliert hat, liegt auch an einer falschen Erzählung, die Russland jahrelang verbreitet hat. […] Die russische Propaganda verfängt nicht, wie vom Kreml beabsichtigt. […] Der Angriff auf die Ukraine hat westliche Staaten politisch zusammengeschweißt. […] Möglicherweise verschweigen Putins Berater, wie Russland dasteht.*“

https://www.zdf.de/nachrichten/politik/putin-fuenf-fehler-ukraine-krieg-russland-100.html
(https://www.zdf.de/nachrichten/politik/putin-fuenf-fehler-ukraine-krieg-russland-100.html%C2%A0)
Focus: „Russlands Chaos Armee“:
https://www.focus.de/politik/ausland/ukraine-krise/interview-mit-militaerexperte-ex-general-ueber-russlands-chaos-armee-putin-kann-ukraine-krieg-nicht-gewinnen_id_65903829.html
(https://www.focus.de/politik/ausland/ukraine-krise/interview-mit-militaerexperte-ex-general-ueber-russlands-chaos-armee-putin-kann-ukraine-krieg-nicht-gewinnen_id_65903829.html%C2%A0)
(57) Der Spiegel, 2014: „Obama verhöhnt Russland als Regionalmacht“
https://www.spiegel.de/politik/ausland/ukraine-krise-obama-verspottet-russland-als-regionalmacht-a-960715.html
(https://www.spiegel.de/politik/ausland/ukraine-krise-obama-verspottet-russland-als-regionalmacht-a-960715.html%C2%A0)
(58) Fabian Scheidler in „Das Ende der Megamaschine — Geschichte einer scheiternden Zivilisation“: „*Wenn man sich erinnert, dass Landesfürsten im Hochmittelalter selbst für die größten Militärexpeditionen nur mit Mühe einige Tausend Mann zusammenbekamen, wird deutlich, zu welch einer ungeheuren Maschinerie die Gesellschaft im Lauf der Neuzeit geworden war, einer Maschinerie, die es erlaubte, die halbe Welt über Nacht in ein Schlachtfeld zu verwandeln, wenn es eine Handvoll Regenten befahl.*“ Fabian Scheidler, Promedia Verlag, 2015 Seite 149
(59) Man mag vom Friedensnobelpreis halten, was man will, und man kann ihn zweifelsohne oft nicht ernst nehmen, wenn zum Beispiel ein Präsident Obama, der sieben Kriege führte Träger des Friedensnobelpreises wurde (i). Aber trotzdem sei hier erwähnt: Die EU ist Trägerin des Friedensnobelpreises (ii)!
(i) **https://www.spiegel.de/panorama/krieg-barack-obama-ist-der-us-praesident-mit-den-meisten-kriegstagen-a-00000000-**

0003-0001-0000-000000567071 (https://www.spiegel.de/panorama/krieg-barack-obama-ist-der-us-praesident-mit-den-meisten-kriegstagen-a-00000000-0003-0001-0000-000000567071)
(ii) **https://www.europarl.europa.eu/news/de/headlines/eu-affairs/20121012STO53551/friedensnobelpreis-2012-fur-europaische-union** (https://www.europarl.europa.eu/news/de/headlines/eu-affairs/20121012STO53551/friedensnobelpreis-2012-fur-europaische-union)
(60) Nun wurde bei den Waffenstillstands-Verhandlungen in der Türkei die Neutralität der Ukraine auch vom ukrainischen Unterhändler selbst ins Spiel gebracht. Wie abstrus! Man hätte es leicht ohne Krieg haben können, aber gewisse Entscheider wollten es nicht. Das Wallstreet Journal berichtete am 1. April 2022 über die entscheidenden Tage vor dem 24. Februar 2022: „*Herr Scholz machte dann einen letzten Vorstoß für eine Einigung zwischen Moskau und Kiew. Am 19. Februar in München (bei der so genannten ‚Sicherheitskonferenz') sagte er Herrn Selenskij, dass die Ukraine auf ihre Bestrebungen nach einem NATO-Beitritt verzichten und die Neutralität der Ukraine als Teil eines umfassenderen europäischen Sicherheitsabkommens zwischen dem Westen und Russland erklären sollte. Der Pakt würde von Herrn Putin und Herrn Biden unterzeichnet werden, die gemeinsam die Sicherheit der Ukraine garantieren würden.[…] Selenskij sagte, man könne Herrn Putin nicht trauen, ein solches Abkommen einzuhalten, und die meisten Ukrainer wollten der NATO beitreten. Seine Antwort ließ die deutschen Beamten besorgt zurück, dass die Chancen auf Frieden schwanden.*" **https://www.wsj.com/articles/vladimir-putins-20-year-march-to-war-in-ukraineand-how-the-west-mishandled-it-11648826461** (https://www.wsj.com/articles/vladimir-putins-20-year-march-to-war-in-ukraineand-how-the-west-mishandled-it-11648826461) ; **https://test.rtde.live/meinung/135568-us-bericht-tragodie-in-ukraine/** (https://test.rtde.live/meinung/135568-us-bericht-tragodie-in-ukraine/%C2%A0)

(61) Es ist ganz klar: Hätten die USA Frieden gewollt, so hätten sie dem Vertragsentwurf der Russischen Föderation (siehe Anmerkung 10) zustimmen müssen. Das hätte für sie nur bedeutet, dass sie ihren Expansions- und Bedrohungskurs bezüglich der Ukraine und Europa nicht weiter verfolgen können. Indem sie diesem Vertragsentwurf nicht zustimmten, begannen sie ein Verbrechen gegen den Frieden und die Menschheit!
(62) Natürlich ist es im Moment Russland, das der Ukraine schadet. Ob das im historischen Rückblick vielleicht anders aussehen wird, wissen wir noch nicht. Aber jedem muss auf jeden Fall klar sein, dass man nicht einen Stein auf die Fensterscheibe des Nachbarn werfen kann (Putsch von 2014 — ein Stein, den die USA mit 5 Milliarden bezahlte) und zugleich damit rechnen möchte, dass vom Nachbarn keine Reaktionen kommt.
Victoria Nuland, US-Europabeauftragte (13. Dezember 2013) (Übersetzung MONITOR): „*Wir haben mehr als 5 Milliarden Dollar investiert, um der Ukraine zu helfen, Wohlstand, Sicherheit und Demokratie zu garantieren.*“
https://www.wdr.de/tv/applications/daserste/monitor/pdf/2014/0313/krisenkatalysator.pdf
(https://www.wdr.de/tv/applications/daserste/monitor/pdf/2014/0313/krisenkatalysator.pdf%C2%A0)
(63) Auch wenn es jetzt Rückschläge gibt, wäre ohne den Kurs, den Gorbatschow einschlug, die Gefahr, dass die Welt nicht mehr vor einem dritten Weltkrieg bewahrt werden hätte können, deutlich größer gewesen.
In seinem Buch, „Was jetzt auf dem Spiel steht — Mein Aufruf für Frieden und Freiheit“ ruft Michail Gorbatschow auf, „den Teufelskreis zu durchbrechen“. Siedler-Verlag, 2019
(64) Der französische Präsidentschaftskandidat Jean-Luc Mélenchon spricht sich klar für einen Austritt aus der Nato aus und will Frankreich zu einem blockfreien Land machen.
https://www.srf.ch/news/international/das-programm-von-jean-luc-melenchon
(https://www.srf.ch/news/international/das-programm-von-

jean-luc-melenchon%C2%A0)
(65) Atomwaffenverbotsvertrag:
https://de.wikipedia.org/wiki/Atomwaffenverbotsvertrag (https://de.wikipedia.org/wiki/Atomwaffenverbotsvertrag%C2%A0)
(66) Rubikon: Mathias Bröckers, „Das Ende der unipolaren Welt“:
https://www.rubikon.news/artikel/das-ende-der-unipolaren-welt-2 (https://www.rubikon.news/artikel/das-ende-der-unipolaren-welt-2%C2%A0)
Joe Biden formulierte am 21. März 2022: Es wird eine neuen Weltordnung geben und die USA muss sie anführen: „*Now is the time where things are shifting. There's going to be a new world order out there and we've got to lead it.*“
https://exxpress.at/biden-ruft-neue-weltordnung-aus-gefuehrt-von-den-usa/ (https://exxpress.at/biden-ruft-neue-weltordnung-aus-gefuehrt-von-den-usa/%C2%A0)
Global Times (China): „*Beispiellose Beziehungen zwischen China und Russland, um eine neue Ära der internationalen Beziehungen einzuleiten, die nicht von den USA definiert wurde. — Gemeinsame Erklärung hebt enge Koordination hervor, lehnt US-Hegemonie ab.*“
https://www.globaltimes.cn/page/202202/1251416.shtml (https://www.globaltimes.cn/page/202202/1251416.shtml%C2%A0)

Dieser Artikel erschien bereits auf www.rubikon.news.

Bertram Burian, Jahrgang 1954, war Lehrer und interimistischer Direktor an einer Wiener Neuen Mittelschule. Er absolvierte ein Hochschulstudium für

politische Bildung, war über lange Jahre als Erfinder tätig und lernte als jugendlicher Spät-68er den Marxismus kennen. Er sagt: Die Frage lautet nicht, ob Karl Marx oder Karl Popper recht hatten — sie hatten beide recht und irrten zugleich. De facto geht es um das gute Leben aller als Teil einer intakten Biosphäre. Das heißt eben auch, dass wir eine neue Ökonomie brauchen und vor allem auf das Wohl der 99 Prozent abzielen müssen.

Dieses Werk ist unter einer **Creative Commons-Lizenz** (**Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitungen 4.0 International** (https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/deed.de)) lizenziert. Unter Einhaltung der Lizenzbedingungen dürfen Sie es verbreiten und vervielfältigen.